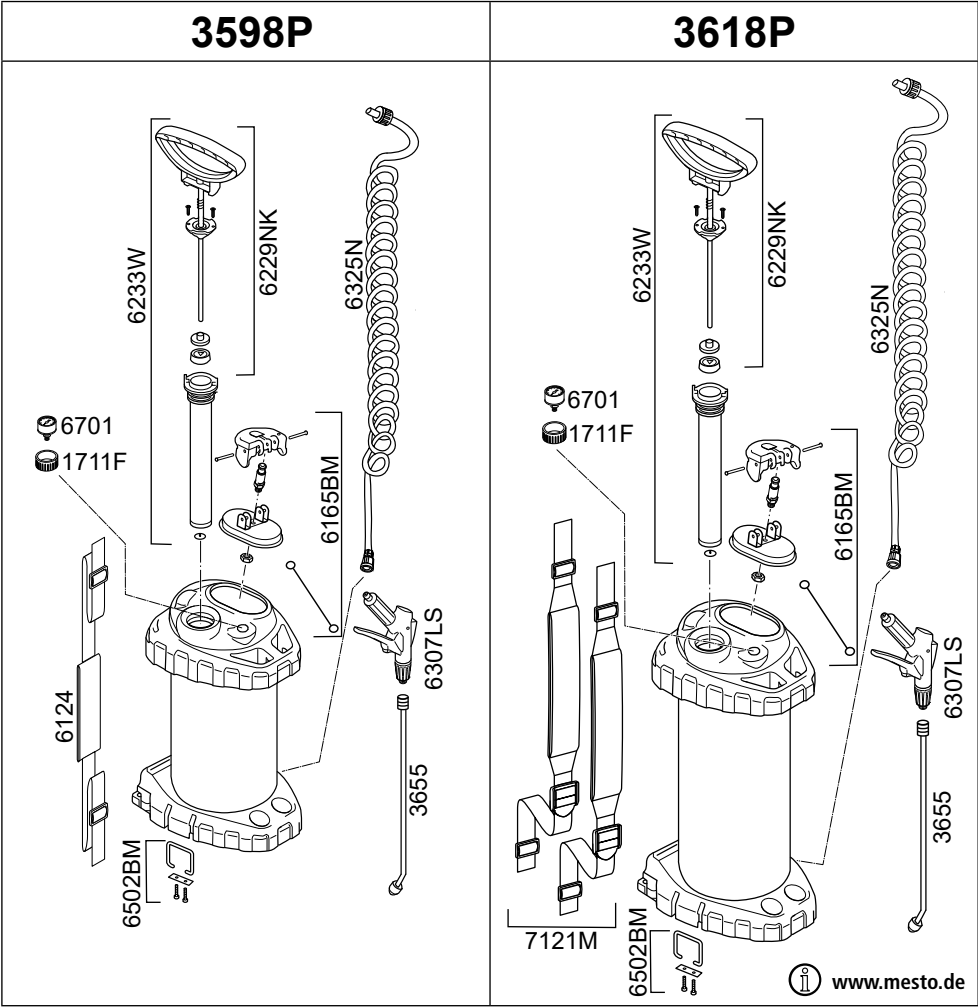


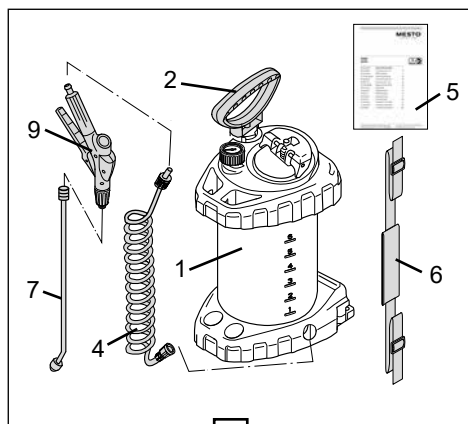
3598P 3618P



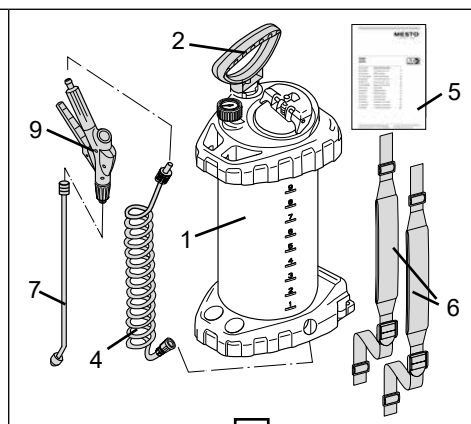
DE (Deutsch)	Gebrauchsanleitung	7
EN (English)	Instructions for Use	14
FR (Français)	Mode d'emploi	21
NL (Nederlands)	Gebruiksaanwijzing	28
ES (Español)	Instrucciones de uso	35
FIN (Suomi)	Käyttöohje	42
S (Svenska)	Brugsanvisning	49
N (Norsk)	Bruksanvisning	56
DK (Dansk)	Brugsanvisning	63
PL (Polski)	Instrukcja użytkowania	70

Ersatzteile	Spare Parts	Pièces de Rechange
Reserve-onderdelen	Piezas de repuesto	Pezzi di ricambio
Peças sobressalentes	Varaosat	Reservdelar
Reservdeler	Reservecele	Varuosad
Atsarginės detalės	Rezerves daļas	Części zamienne

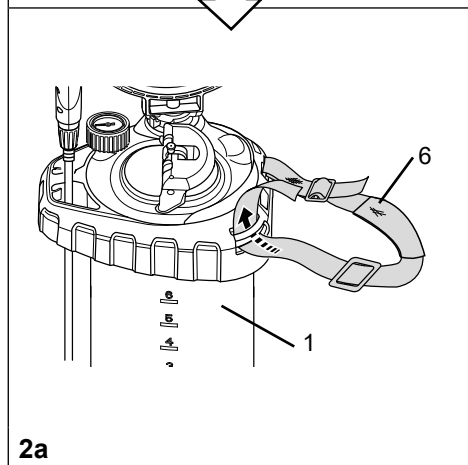




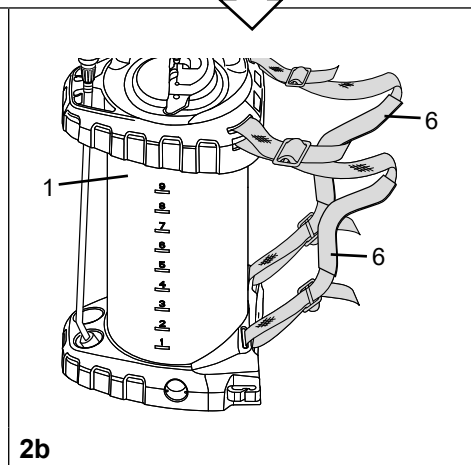
1 3598P



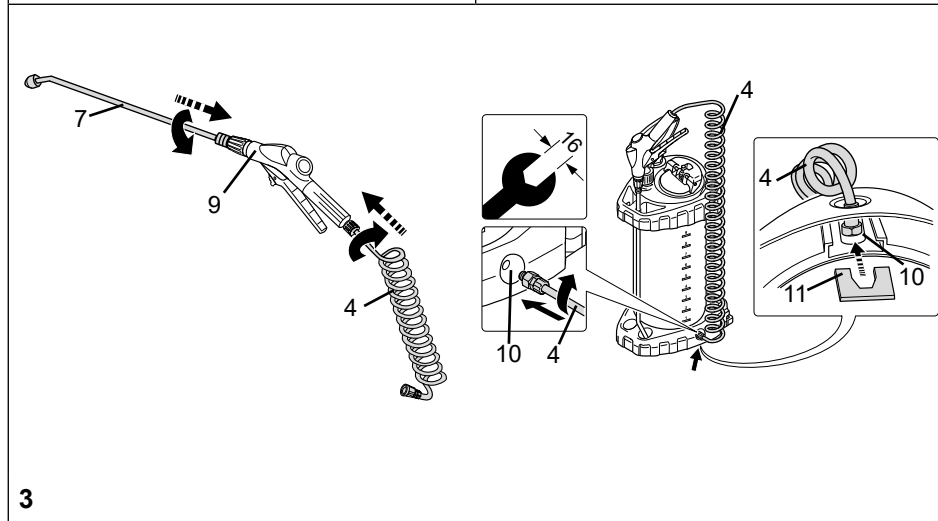
1 3618P



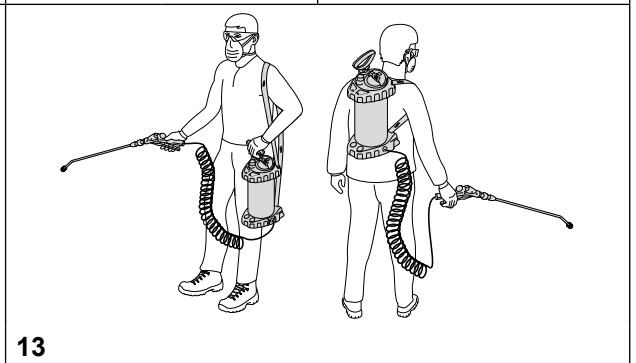
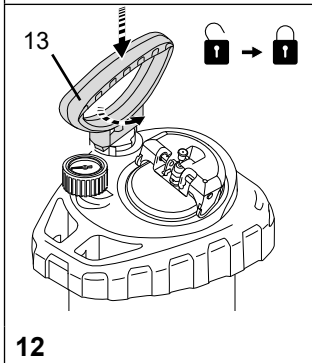
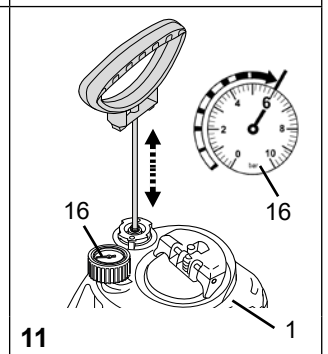
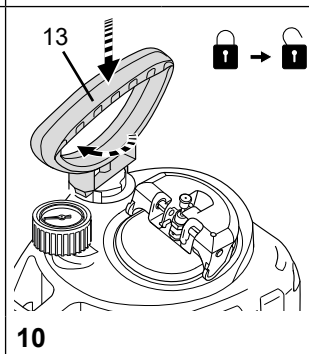
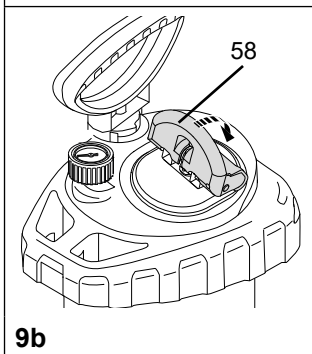
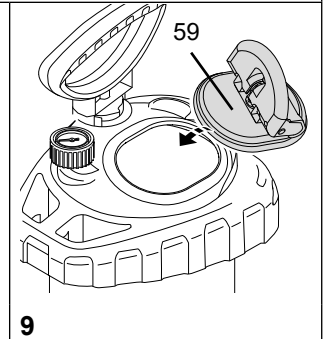
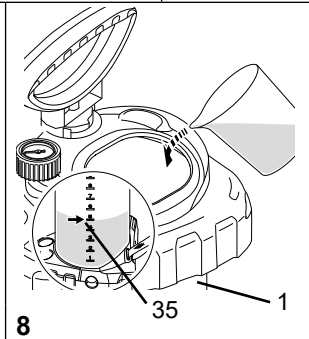
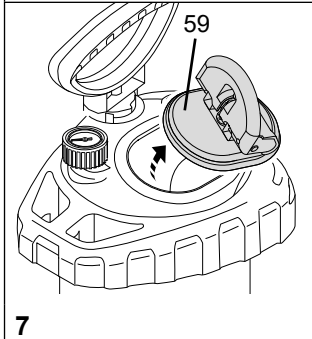
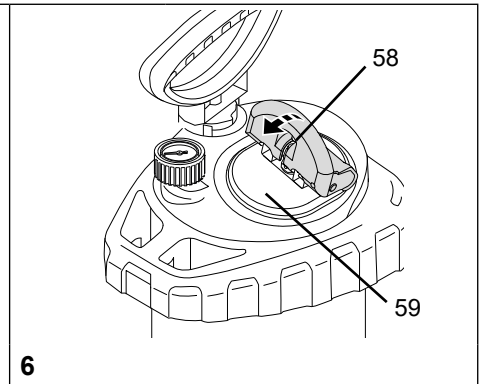
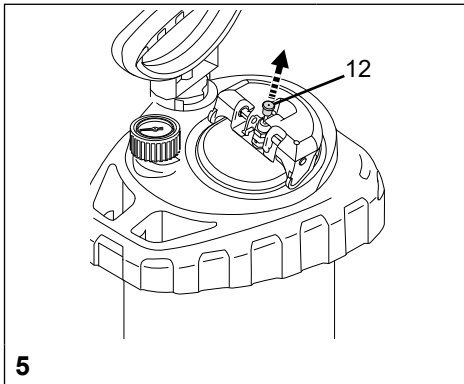
2a

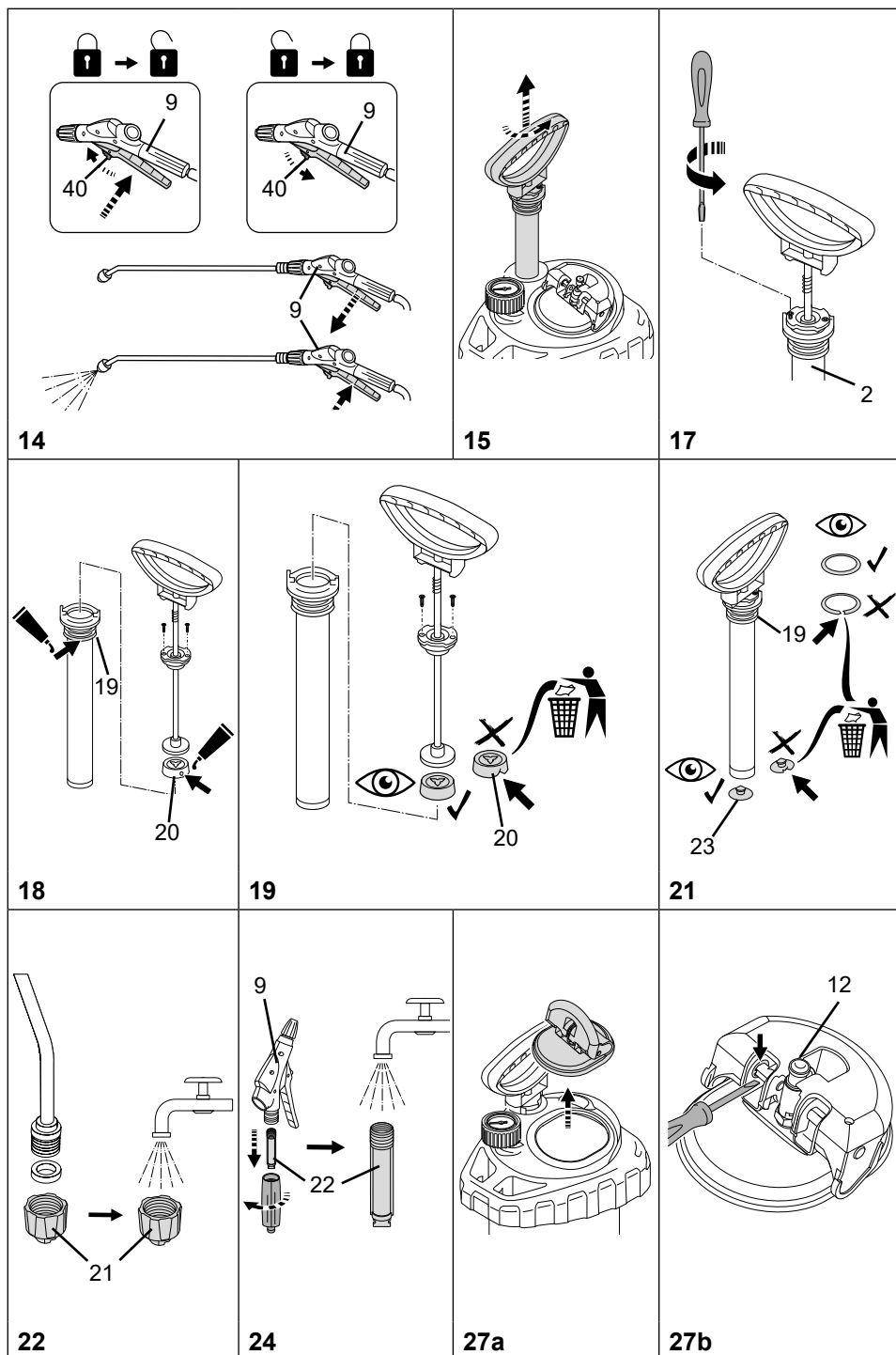


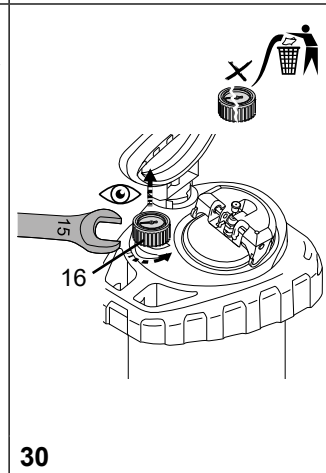
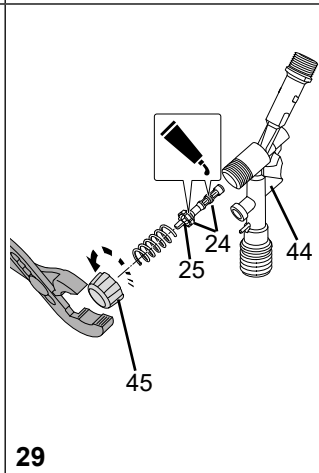
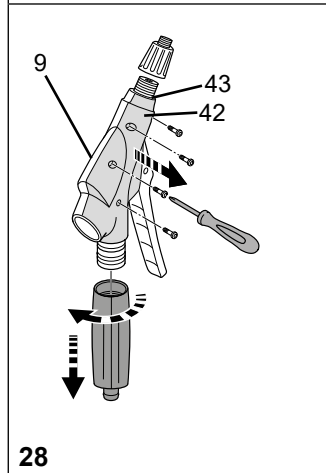
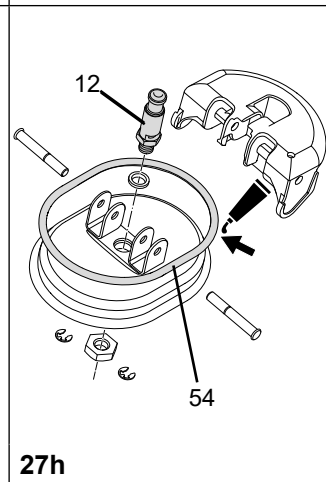
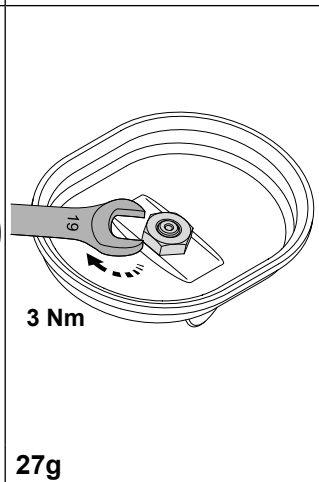
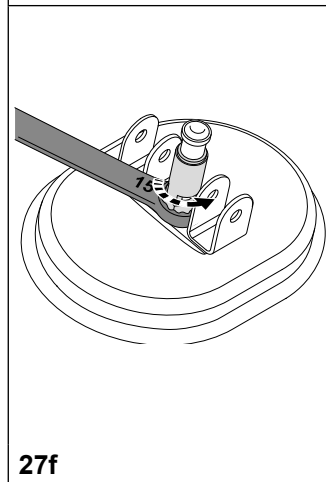
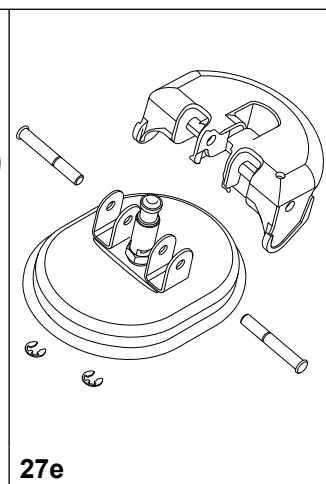
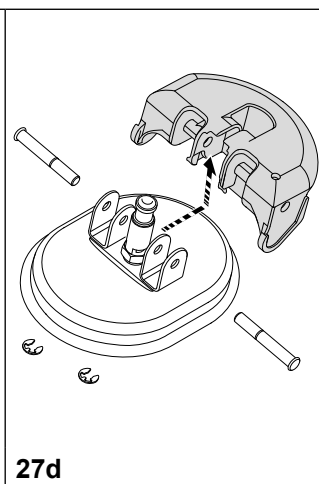
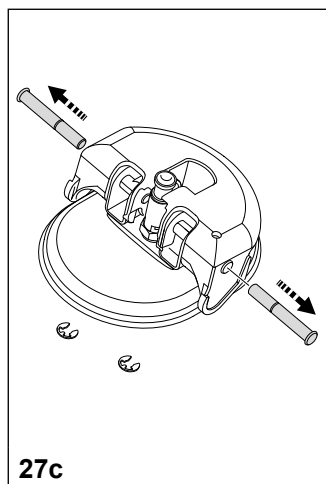
2b



3







Herzlichen Glückwunsch

zu Ihrem neuen Qualitätsprodukt und Danke für das Vertrauen in unsere Marke. Ihre Zufriedenheit mit unserem Produkt und unserem Service ist uns sehr wichtig. Wir bitten um eine Rückmeldung, sollten Ihre Erwartungen nicht erfüllt sein. Unsere Adresse finden Sie auf der Titelseite dieser Gebrauchsanleitung.



Lesen Sie die Gebrauchsanleitung vor der Verwendung des Gerätes!

Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung auf.



Die Gebrauchsanleitung ist ein integraler Bestandteil des Gerätes und muss bei einer Weitergabe mitgegeben werden.

Beim Arbeiten mit dem Gerät sind besondere Sicherheitsmaßnahmen notwendig.

Verwendung

Sprühgeräte 3598P und 3618P sind für das Sprühen von Schalölen und dünnflüssigen Mineralölen, leicht alkalischen Bauchemikalien ($pH \leq 9$) und können zusätzlich für lösungsmittel- und chloridfreie, neutrale Reinigungsmittel sowie dünnflüssige, lösungsmittelfreie Dispersions- und Malfarben verwendet werden.



Unsachgemäße Verwendung kann zu gefährlichen Verletzungen und Umweltschäden führen.

Beachten Sie bei jeder Anwendung die Sicherheitshinweise und -datenblätter der Mittelhersteller. Beachten Sie die angegebenen maximalen Konzentrationen für chemische Stoffe und Zubereitungen. Auf Anfrage beraten wir Sie gerne.

Beachten Sie die in Ihrem Land jeweils gültigen gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen.

Das Gerät darf ausschließlich im Außenbereich oder in gut durchlüfteten Räumen verwendet werden. Lassen Sie sich vom Verkäufer oder einem Sachkundigen in die Bedienung des Gerätes einweisen, falls Sie zum ersten Mal damit arbeiten.

Nicht geeignet für

- Pflanzenschutzmittel
- entzündliche Flüssigkeiten
- Wasserstoffperoxyd und ähnlich Sauerstoff abgebende Mittel
- ätzende Stoffe (*bestimmte Desinfektions- und Imprägniermittel, Säuren, Laugen*)
- ammoniakhaltige Flüssigkeiten
- Flüssigkeiten mit Temperaturen über 50 °C
- Netzmittel (*Tenside*), Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Flüssigkeiten, die an den verwendeten Kunststoffen Rissbildung auslösen oder fördern können.
- zähe, klebrige oder Rückstand bildende Flüssigkeiten (*Farben, Fette*)
- den Einsatz im Lebensmittelbereich.

Unter keinen Umständen verwenden

- fremde Druckquellen ohne original Druckluftfüllventil
- zur Abflammung
- zur Lagerung und Aufbewahrung von Flüssigkeiten
- als Augendusche.

Sicherheit



Gerät darf nicht zum Sprühen von Pflanzenschutzmitteln eingesetzt werden.



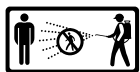
Mit dem Gerät dürfen nur geschulte, gesunde und ausgeruhte Personen arbeiten. Sie sollen nicht unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten sein.

Kinder und Jugendliche dürfen das Gerät nicht benutzen.

Bewahren Sie das Gerät kindersicher auf.

Treffen Sie Vorsorge gegen Missbrauch bei Benutzung gefährlicher Mittel.

→ **Unfallgefahr!**



Halten Sie unbeteiligte Personen während des Sprühens fern.

Sprühen Sie niemals auf Menschen, Tiere, elektrische Geräte und Leitungen, gegen den Wind oder in Gewässer.

→ **Verletzungsgefahr!**



Tragen Sie beim Umgang mit gefährlichen Stoffen geeignete Schutzkleidung, Schutzbrille und Atemschutz nach geltenden nationalen Vorschriften.



Vermeiden Sie Zündquellen in der Umgebung.



Lassen Sie das Gerät nicht unter Druck und/oder in der Sonne stehen. Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht über die maximale Betriebstemperatur erwärmt wird (→ *Tabelle 1*). Schützen Sie das Gerät vor Frost und Ammoniak.



Blasen Sie Düsen, Ventile und Filter niemals mit dem Mund durch.

→ **Vergiftungsgefahr!**



Bei Glätte, Nässe, Schnee, Eis, an Hängen und bei unebenem Gelände besteht Rutsch- und Stolpergefahr.



Reparaturen oder Veränderungen am Gerät sind nicht zulässig.

Lassen Sie beschädigte oder nicht funktionsfähige Teile sofort durch unseren Service oder von uns autorisierte Servicepartner ersetzen.

Das Sicherheitsventil darf nicht unwirksam gemacht werden.

→ **Explosionsgefahr!**



Verwenden Sie nur original Ersatz- und Zubehörteile.

Für Schäden durch Verwendung von Fremdteilen übernehmen wir keine Haftung.



Beobachten Sie beim Pumpen stets das Manometer um den maximalen Sprühdruck nicht zu überschreiten (→ *Tabelle 1*).

Vor dem Befüllen, nach Gebrauch, vor Wartungsarbeiten, bei Arbeitsunterbrechungen und zur Lagerung muss das Gerät drucklos sein.



Beim Transport beachten: Gerät so transportieren, dass es gegen Beschädigung und Umkippen gesichert ist. Das Gerät muss drucklos sein.

→ **Explosionsgefahr!**

 Sie finden die im Text genannten Abbildungen auf den Seiten 3 – 6 dieser Gebrauchsanleitung.

Lieferumfang

Behälter [1] mit Pumpe [2], Spritzleitung [4] mit Abstellventil [9], Gebrauchsanleitung [5] Tragriemen [6], Spritzrohr [7], (Abb. 1)

Technische Daten

Typ	3598P	3618P
Max. Einfüllmenge	6 l	10 l
Gesamtinhalt	9 l	13 l
Max. Sprühdruk	6 bar	
Max. Betriebstemperatur	50 °C	
Leergewicht	4,5 kg	5,0 kg
Behälterwerkstoff	Edelstahl	
Trageweise	Schulter	Rücken
Technische Restmenge	0,03 l	
Max. Volumenstrom	0,78 l/min	
Rückstoßkraft	< 5 N	

Tabelle 1

Zusammenbauen

1. Befestigen Sie den/die Tragriemen [6] am Behälter [1]. (Abb. 2a bzw. 2b)
2. Schrauben Sie die Spritzleitung [4] in die Auslassöffnung [10] fest ein. (Abb. 3)
-  3. Achten Sie auf die Lage des Stutzens, um die Verriegelung einschieben zu können.
3. Schieben Sie die Verriegelung [11] ein. (Abb. 3)
 - Die Verriegelung klemmt und die Spritzleitung ist gegen das Herausdrehen aus dem Behälter gesichert.
4. Schieben Sie den Schlauch [4] auf das Abstellventil [9] und sichern Sie ihn mit der Überwurfmutter. (Abb. 3)
5. Schrauben Sie das Spritzrohr [7] auf das Abstellventil [9]. (Abb. 3)

Prüfen

Sichtkontrolle: Sind Behälter [1], Pumpe [2], Spritzleitung [4] mit Abstellventil [9] und Spritzrohr [7] unbeschädigt? (Abb. 1)

 Achten Sie besonders auf die Verbindungen zwischen Behälter - Spritzleitung und Spritzleitung – Abstellventil, sowie den Zustand von Pumpengewinde und Spritzleitung.

Dichtheit: Pumpen Sie das leere Gerät auf 2 bar auf (Abb. 11).

► Druck darf innerhalb von 30 min. nicht mehr als 0,5 bar abfallen.

Funktion: Ziehen Sie den roten Knopf des Sicherheitsventils [12]. (Abb. 5)

► Druck muss entweichen.

 Mit dem Feststeller [40] lässt sich der Hebel am Abstellventil [9] ver- und entriegeln. Nach dem Verriegeln wird das unbeabsichtigte Sprühen verhindert. (Abb. 14)

- Entriegeln Sie ggf. den Feststeller [40] und betätigen Sie das Abstellventil [9]. (Abb. 14)
- Abstellventil muss öffnen und schließen.



Überprüfen Sie das Gerät regelmäßig und nach längerer Nichtbenutzung z. B. einer Winterpause.

Lassen Sie beschädigte oder nicht funktionsfähige Teile sofort durch unseren Service oder von uns autorisierte Servicepartner ersetzen.

Vorbereiten



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

Das Gerät muss sich in senkrechter Stellung befinden.

Beim Füllen aus einer Wasserleitung darf die Leitung oder ein Schlauch nicht in den Behälter hineinragen.

1. Ziehen Sie den roten Knopf des Sicherheitsventils [12] so lange hoch, bis der Behälter drucklos ist. (Abb. 5)
2. Stellen Sie die Verschlussklappe [58] hoch, kippen den Deckel [59] und nehmen ihn mit einer Schraubbewegung im Uhrzeigersinn aus der Füllöffnung heraus. (Abb. 6, 7)
3. Füllen Sie die Sprühflüssigkeit in den Behälter [1]. (Abb. 8)
 *Empfehlung zum Mischen der Sprühflüssigkeit im Gerät oder zum Vormischen in einem externen Behälter: Füllen Sie 1/3 Wasser ein, dann geben Sie das Sprühmittel hinzu und füllen den Rest mit Wasser auf.*
4. Kontrollieren Sie die Füllhöhe an der im Behälter eingepprägten Skala [35]. (Abb. 8)
5. Führen Sie den Deckel [59] gekippt in die Füllöffnung ein und drehen ihn mit einer Schraubbewegung gegen den Uhrzeigersinn. (Abb. 9)
6. Ziehen Sie den Deckel im Behälter nach oben an die Füllöffnung fest und klappen die Verschlussklappe [58] nach unten. (Abb. 9b)
 ► Füllöffnung ist dicht verschlossen. (Abb. 9b)
7. Drücken Sie den Pumpengriff [13] nach unten und drehen im Uhrzeigersinn.
 ► Pumpengriff ist entriegelt. (Abb. 10)
8. Erzeugen Sie den gewünschten Druck (→ Tabelle 2) im Behälter (Abb. 11).
 *Max. Druck sollte 6 bar nicht überschreiten (roter Strich am Manometer [16], Abb. 11). Wird der max. Druck überschritten, spricht das Sicherheitsventil an und lässt den Überdruck ab.*
9. Drücken Sie den Pumpengriff [13] nach unten und drehen ihn gegen den Uhrzeigersinn.
 ► Pumpengriff ist verriegelt. (Abb. 12)

Sprühen



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

Betreiben Sie das Gerät nur senkrecht bzw. steil aufrecht hängend.

Vermeiden Sie die Abdrift von Sprühtropfchen auf nicht zu behandelnde Flächen.

Achten Sie auf die Vorschriften des Mittelherstellers!

1. Hängen Sie das Gerät über die Schulter bzw. setzen Sie es auf den Rücken. (Abb. 13)



Um das Nachtropfen zu vermeiden, halten Sie beim ersten Sprühen das Spritzrohr nach oben und betätigen das Abstellventil so lange bis aus der Düse keine mit Luft vermischte Flüssigkeit mehr austritt.

2. Entriegeln Sie ggf. den Feststeller [40] und betätigen das Abstellventil [9]. (Abb. 14)
 ► Die Sprühung beginnt.
3. Achten Sie auf den optimalen Sprühdruck (→ Tabelle 2) am Manometer [16] (Abb. 11).

Sprühdruck	Sprühmenge bei Flachstrahldüse, 80-01
1,5 bar	0,29 l/min
2,0 bar	0,32 l/min
3,0 bar	0,39 l/min

Tabelle 2. Abhängigkeit: Sprühmenge – Sprühdruck

4. Fällt der Sprühdruck mehr als 0,5 bar vom Optimum ab, pumpen Sie nach.

 Wenn aus der Düse mit Luft vermischte Flüssigkeit austritt, ist der Behälter leer.

Nach Gebrauch



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

Lassen Sie niemals Flüssigkeit im Gerät.

1. Ziehen Sie den roten Knopf des Sicherheitsventils [12] so lange hoch, bis der Behälter drucklos ist. (Abb. 5)

2. Entfernen Sie den Deckel [58 + 59]. (Kapitel „Vorbereiten“ Punkt 2, Abb. 6 + 7)



Sammeln und entsorgen Sie die Restmenge und den Behälter nach geltenden Gesetzen, Vorschriften und Regeln.

Achten Sie auf die Vorschriften des Mittelherstellers!

3. Entleeren und spülen Sie das Gerät mit klarem Wasser durch.

4. Wischen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch ab.

5. Zum Austrocknen und Lagern bewahren Sie Behälter und Pumpe getrennt in trockener, vor Sonnenstrahlen geschützter und frostfreier Umgebung auf.



Reinigen Sie nach Gebrauch die Schutzausrüstung und sich selbst.

Wartung und Pflege



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

Nach 50-maligem Gebrauch, mindestens einmal jährlich:

- Schrauben Sie die Pumpe [2] aus dem Behälter. (Abb. 15)
- Bauen Sie die Pumpe [2] auseinander. (Abb. 17)
- Fetten Sie den O-Ring [19] und die Manschette [20] ein. (Abb. 18)
- Bauen Sie die Pumpe zusammen.
- Verriegeln Sie die Kolbenstange mit Griff [13] und schrauben die Pumpe [2] in den Behälter [1] ein.
- Reinigen Sie die Düse [21] unter fließendem Wasser. (Abb. 22)
- Schrauben Sie den Handgriff [41] vom Abstellventil [9] ab.
- Entnehmen Sie den Filter [22] und reinigen ihn unter fließendem Wasser. (Abb. 24)
- Bauen Sie das Abstellventil [9] auseinander. (Abb. 28)
 - a) Lösen Sie die 4 Schrauben und ziehen die Halbschalen [42] auseinander.
 - b) Schrauben Sie die Verschlusskappe [45] vom Ventilkörper [44] ab und ziehen den Druckbolzen [25] aus dem Ventilkörper [44]. (Abb. 29)
- Fetten Sie die O-Ringe [24] ein. (Abb. 29)
- Bauen Sie das Abstellventil [9] zusammen.



Beachten Sie die gesetzlichen Unfallverhütungsvorschriften Ihres Landes und überprüfen Sie das Gerät regelmäßig.
Sollte es keine speziellen Regeln geben, empfehlen wir alle 2 Jahre eine äußere und alle 5 Jahre eine innere Prüfung, sowie alle 10 Jahre eine Festigkeitsprüfung, durch einen Sachkundigen durchzuführen.

Störungen



Verwenden Sie nur original Ersatz- und Zubehörteile.

Störung	Ursache	Abhilfe
Im Gerät baut sich kein Druck auf	Deckel undicht	Deckel richtig schließen (Abb. 9b) O-Ring [54] fetten oder erneuern (Abb. 27h)
	Pumpe nicht festgeschraubt.	Pumpe fest einschrauben.
	O-Ring [19] an der Pumpe defekt.	O-Ring tauschen. (Abb. 21)
	Manschette [20] defekt.	Manschette tauschen. (Abb. 19)
Flüssigkeit dringt oben aus der Pumpe.	Ventilscheibe [23] verschmutzt oder defekt.	Ventilscheibe reinigen oder austauschen. (Abb. 21)
Düse sprüht nicht, Druck ist jedoch vorhanden.	Filter [22] oder / und Düse [21] verstopft.	Filter oder / und Düse reinigen. (Abb. 22 + 24)
Sicherheitsventil bläst zu früh ab.	Sicherheitsventil [12] defekt.	Sicherheitsventil austauschen. (Abb. 27a - 27h)
Abstellventil schließt nicht. Flüssigkeit tritt ohne Betätigung des Hebels aus.	O-Ringe [24] des Druckbolzens nicht gefettet. Druckbolzen [25] oder O-Ring [24] defekt.	O-Ringe des Druckbolzens fetten. (Abb. 29) Druckbolzen oder O-Ringe erneuern. (Abb. 29)
Manometer zeigt keinen Behälterdruck an.	Manometer [16] defekt	Manometer [16] mit Schlüssel herausdrehen und tauschen. (Abb. 30)

Kontaktadresse für weitere Infos → siehe Titelseite.

Garantie

Wir garantieren, dass ab dem Zeitpunkt des Ersterwerbs für den Zeitraum der jeweilig gültigen gesetzlichen Gewährleistungspflicht (max. 3 Jahre) dieses Gerät keine Material- und Verarbeitungsfehler aufweist. Sollten sich während der Garantiezeit Mängel herausstellen, wird der Hersteller oder der Distributor in Ihrem Land ohne Berechnung der Arbeits- und Materialkosten das Gerät reparieren oder (nach Ermessen des Herstellers) es selbst oder seine schadhaften Teile ersetzen. In so einem Fall bitten wir um unverzügliche Kontaktaufnahme mit uns. Wir benötigen die Rechnung oder den Kaufbeleg über den Erwerb des Gerätes. Ausgenommen von der Garantie sind Verschleißteile (Dichtungen, O-Ringe, Manschette usw.) und Defekte, die auf Grund unsachgemäßen Gebrauchs und höherer Gewalt aufgetreten sind.

Konformitätserklärung

Wir, die MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH, Ludwigsburger Straße 71, D-71691 Freiberg, erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Produkte der Baureihen **3598P, 3618P** in der gelieferten Ausführung den Bestimmungen der Richtlinie 2014/68/EU entsprechen. Rolf Rehkugler ist bevollmächtigt die technischen Unterlagen zusammenzustellen.

Freiberg, 19.11.2018



Bernd Stockburger – Geschäftsführer –

Die Angaben und Abbildungen in dieser Gebrauchsanleitung dienen nur zur Orientierung und sind in keiner Weise bindend. Der Hersteller behält sich das Recht vor, wenn er es für erforderlich hält, Änderungen oder Verbesserungen an den Produkten vorzunehmen, ohne Kunden, die ein ähnliches Modell besitzen, darüber informieren zu müssen.

Welcome and congratulations

on purchasing your new quality product. Thank you for the trust you have shown in our brand. Your satisfaction with our product and services is very important to us. Please contact us if your expectations are not met. You will find our address on the title page of these instructions for use.



Make certain to read the instructions for use before using the device!



Keep the instructions for use in a safe place where they can be easily found. The instructions for use are an integral part of the device and must be enclosed when the device is passed on. Particular safety measures are required when working with the device.

Usage

Spraying devices 3598P and 3618P, are designed for the spraying of forming oils and low-viscosity mineral oils, slightly alkaline construction chemicals ($\text{pH} \leq 9$) and can also be used for solvent-free and chloride-free, neutral cleaning agents as well as low-viscosity, solvent-free emulsion paints and paints.



Improper use may result in dangerous injuries and environmental damage.

Follow the safety notices and data sheets of the substance manufacturers before each application. Observe the specified maximum concentrations for chemical substances and preparations. We will be happy to advise you on what best suits your needs. Observe the legal and statutory regulations applicable in your country.

The device may be used outdoors or in well ventilated rooms only. Have the sales person or an expert show you how to operate the device if you are working with it for the first time.

Not suitable for

- Plant protection products
- Combustible liquids
- Hydrogen peroxide and similar substances that give off oxygen
- Corrosive substances (*certain disinfecting and impregnating agents, acids and bases*)
- Liquids containing ammonia
- liquids at temperatures above 50 °C (122 °F)
- Wetting agents (*surfactants*), solvents, and liquids containing solvents which can cause or promote cracking in the applied plastics.
- Viscous or sticky liquids or liquids that form residues (*dyes, greases*)
- Use in applications for foodstuffs.

Under no circumstances should you use

- external sources of pressure without original compressed air filling valve
- for flaming
- for storing and holding liquids
- as an eyewash.

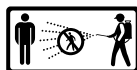
Safety



Devices may not be used for spraying plant protection liquids.



Only trained, healthy and rested people may work with the device. You should not be under the influence of alcohol, drugs or medication.
Children and adolescents must not use the device
Keep the spraying devices safe from access to children.
Take precautions to prevent hazardous substances from being misused.
→ **Accident risk!**



Keep bystanders away during spraying.
Never spray on people, animals, electrical devices and lines, into the wind, or into bodies of water.
→ **Risk of injury!**



Wear appropriate protective clothing, goggles and respiratory protection in line with the applicable national regulations when working with hazardous substances.



Avoid ignition sources in the environment.



Do not allow the device to remain under pressure and/or exposed directly to sunlight. Make certain the device is not heated beyond the maximum operating temperature. (→ *Table 1*).
Protect the device from frost and ammonia.



Never blow through the nozzles or valves with your mouth.
→ **Risk of poisoning!**



There is a risk of slipping or tripping on smooth or wet surfaces, snow, ice, on slopes and on uneven terrain.



Repairs and modifications to the device are not permitted.
Have damaged parts or parts that do not work properly repaired immediately by our customer service department or by service partners authorized by us.
The effect of the safety valve must not be bypassed or made inoperative.
→ **Explosion hazard!**



Use only original spare and accessory parts.
We cannot assume any liability resulting from the use of third-party parts.



When pumping, always observe the pressure gauge to ensure the maximum spraying pressure is not exceeded (→ *Table 1*).
All excess pressure must be released from the device before filling, after use, before carrying out maintenance work, on work breaks, and before placing it in storage.



Points to note when transporting the device: Transport the device in such a way that it is protected against damage and tipping. All excess pressure must be released from the device.
→ **Explosion hazard!**

 You will find the illustrations referred to above in the pages 3 – 6 of these instructions for use.

Scope of delivery

Tank [1], with pump [2], spray line [4] with shut-off valve [9], instructions for use [5], carrying strap [6], spray lance [7], (Fig. 1)

Technical data

Type	3598P	3618P
Max. filling amount	6 l (1.58 gal)	10 l (2.64 gal)
Total contents	9 l (2.4 gal)	13 l (3.43 gal)
Max. spraying pressure	6 bar (88 psi)	
Max. operating temperature	50 °C (122 °F)	
Weight when empty	4.5 kg	5.0 kg
Material of tank	Stainless steel	
How device is carried	Shoulder	Back
Technical residual quantity	0,03 l	
Max. volume flow	0,78 l/min	
Recoil force	< 5 N	

Table 1

Assembly

1. Fasten the carrying strap(s) [6] on the tank [1]. (Figs. 2a + 2b)
2. Screw the spray line [4] tightly into the outlet port [10]. (Fig. 3).
-  Note the location of the spigot in order to be able to insert the lock.
3. Insert the lock [11]. (Fig. 3).
 - The lock closes and the spray line is secured from unscrewing out of the tank.
4. Push the hose [4] onto the shut-off valve [9] and secure it with the cap nut. (Fig. 3)
5. Screw the spray lance [7] onto the shut-off valve [9] (Fig. 3).

Checks

Visual inspection: Are the tank [1], pump [2], spray line [4] with shut-off valve [9] and spray lance [7] free of damage? (Fig. 1)

 Pay special attention to the connections between the tank – spray line and the spray-line – shut-off valve and to the condition of the pump threading and spray line.

No leaks: Pump up the empty device to 2 bar. (29 psi) (Fig. 11)

- The pressure must not decrease more than 0.5 bar (7,35 psi) within 30 minutes.

Function: Pull the red button on the safety valve [12]. (Fig. 5).

- The pressure must dissipate.

 Using the lock [40] the lever on the shut-off valve [9] can be locked and unlocked. Unintentional spraying is prevented after locking. (Fig. 14)

- If required, reset the lock [40] and activate the shut-off valve [9]. (Fig. 14)
- The shut-off valve must open and close.



Check the device regularly and after a longer period of non-use, e.g. a winter break. Have damaged parts or parts that do not work properly repaired immediately by our customer service department or by service partners authorized by us.

Preparation



Observe the instructions in the section entitled „Safety“.

The device must be in an upright position.

If filling the tank from a water line, ensure that the line or a hose does not project into the tank.

1. Pull up the red button on the safety valve [12] until all excess pressure is released from the tank. (Fig. 5).
 2. Raise the locking cap [58], tilt the cover [59], screw it in a clockwise direction and take out of the filling opening. (Fig. 6, 7)
 3. Add the spraying liquid to the tank [1]. (Fig. 8)
-  *We recommend you mix the spraying liquid in the device or premix it in an external tank: Fill to 1/3 with water, pour in the spraying agent, and then add more water until full.*
4. Check the filling height on the scale stamped on the tank [35]. (Fig. 8)
 5. Insert the tilted cover [59] into the filling opening and rotate the cover in a counter-clockwise direction. (Fig. 9)
 6. Tighten the cover in the tank upwards onto the filling opening and fold down the locking cap [58]. (Fig. 9b)
 - Filling opening is sealed. (Fig. 9b)
 7. Press the pump handle [13] down and turn it clockwise.
 - The pump handle is unlocked. (Fig. 10)
 8. Create the desired pressure (→ Table 2) in the tank (Fig. 11).
-  *The maximum pressure should not exceed 6 bar (red line on the pressure gauge [16], Fig. 11). If the maximum pressure is exceeded, the safety valve will engage and release the excess pressure.*
9. Press the pump handle [13] down and turn it counter-clockwise direction.
 - The pump handle is locked in place. (Fig. 12)

Spraying

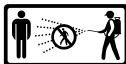


Observe the instructions in the section entitled “Safety”.

Operate the device only while it is vertical or suspended upright and nearly vertical.

Avoid allowing drops of spray to drift onto areas that are not being treated.

Observe the instructions of the spray product manufacturer!

1. Suspend the device from your shoulder or place it on your back. (Fig. 13)
-  *To prevent dripping, hold the spray wand up when first spraying and activate the shut-off valve until no more liquid mixed with air is emerging from the nozzle.*
2. If required, reset the lock [40] and activate the shut-off valve [9]. (Fig. 14)
 - Spraying may now begin.
 3. Make certain the optimum spraying pressure is set (→ Table 2) on the pressure gauge [16] (Fig. 11).

Spraying pressure	Spraying rate with flat jet nozzle, 80-01
1.5 bar (21.8 psi)	0.29 l/min
2.0 bar (29.0 psi)	0.32 l/min
3.0 bar (43.5 psi)	0.39 l/min

Table 2. Dependence: Spraying flow rate – spraying pressure

4. If the spraying pressure decreases more than 0.5 bar (7.3 psi) from the optimum level, pump some more.



If liquid mixed with air emerges from the nozzle, the tank is empty.

After Usage



Observe the instructions in the section entitled "Safety".
Never leave liquid in the device.

1. Pull up the red button on the safety valve [12] until all excess pressure is released from the tank. (Fig. 5).
2. Remove the cover [58 + 59]. (Chapter entitled „Preparation“ Points 2, Fig. 6 + 7)



Collect and dispose of the residual liquid and the tank according to all applicable laws, requirements and regulations.
Follow the instructions of the spray product manufacturer!

3. Empty and rinse the device with clear water.
4. Wipe off the device with a moist cloth.
5. For drying and storing the device, keep the tank and pump separate in a dry place protected from sunlight and freezing temperatures.



Clean the protective equipment and yourself every time after usage.

Care and maintenance



Observe the instructions in the section entitled "Safety".

After using the device 50 times or at least once a year:

- Unscrew the pump [2] from the tank. (Fig. 15)
- Dismantle the pump [2]. (Fig. 17)
- Grease the O-ring [19] and the sleeve [20]. (Fig. 18)
- Assemble the pump.
- Lock the piston rod with handle [13] and screw the pump [2] into the tank [1].
- Clean the nozzle [21] under running water. (Fig. 22)
- Unscrew the handgrip [41] from the shut-off valve [9].
- Remove the filter [22] and clean it under running water. (Fig. 24)
- Disassemble the shut-off valve [9]. (Fig. 28)
 - a) Loosen the four screws and pull the half shells [42] apart.
 - b) Screw the sealing cap [45] from the valve body [44] and pull the pressure bolt [25] from the valve body [44]. (Fig. 29)
- Grease the O-rings [24]. (Fig. 29)
- Assemble the shut-off valve [9].



Observe the legal requirements of your country for accident prevention and check the device in regular intervals.

Unless otherwise specified, we recommend that an expert carries out an external test every 2 years and an internal test every 5 years as well as a strength test every 10 years.

Faults



Use only original spare and accessory parts.

Fault	Cause	Remedy
No pressure builds up in the device	Cover is leaking.	Close cover properly (Fig. 9b) Grease or replace O-ring [54] (Fig. 27h)
	The pump is not screwed on tightly.	Screw the pump on tightly
	O-ring [19] on the pump is faulty	Replace the O-ring. (Fig. 21).
	Diaphragm [20] is defective	Replace the diaphragm. (Fig. 19).
Liquid flows out of the pump.	Valve disk [23] dirty or defective.	Clean or replace the valve disk. (Fig. 21).
The nozzle does not spray even though pressure is present.	Filter [22] and / or nozzle [21] blocked.	Clean the filter or / and nozzle. (Fig. 22 + 24).
Safety valve blows off too early.	Safety valve [12] is defective.	Replace safety valve. (Fig. 27a - 27h).
The shut-off valve does not close. Liquid emerges without the lever being activated.	O-rings [24] on the pressure bolt not greased. Defective pressure bolt [25] or O-ring [24]	Grease the O-ring of the pressure bolt. (Fig. 29). Replace the pressure bolt or O-ring. (Fig. 29).
Pressure gage is not indicating any tank pressure.	Pressure gage [16] defective.	Unscrew pressure gage [16] with wrench and replace. (Fig. 30).

Contact address for additional information → see title page.

Warranty

We guarantee that from the time it is first purchased for a period of the legally valid required warranty period (maximum 3 years) this device will not exhibit any material or processing errors. If defects are discovered during the warranty period, the manufacturer or the distributor in your country will repair the device without charging for the labor or material or (at the discretion of the manufacturer) replace the device itself or its defective parts. If such defects are discovered, please contact us immediately. We require the invoice or cash register receipt for purchase of the device. The warranty does not include wearing parts (seals, O-rings, diaphragm, etc.) or defects, which have occurred due to improper use or unforeseeable circumstances.

Declaration of Conformity

We, MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH, Ludwigsburger Straße 71,
D-71691 Freiberg,

declare under our sole responsibility that the products of the series **3598P, 3618P** in the version supplied comply with all relevant provisions of the Directive 2014/68/EU.

Rolf Rehkugler is authorized to compile the technical documentation.

Freiberg, 19.11.2018



Bernd Stockburger – Managing Director –

The data and illustrations in these instructions for use are for orientation only and not binding in any way. The manufacturer reserves the right to make changes or improvements to the products if these are considered appropriate without having to notify customers owning a similar model about this fact.

Toutes nos félicitations

pour l'achat de votre nouveau produit de qualité et tous nos remerciements pour la confiance que vous accordez à notre marque.

Votre satisfaction en ce qui concerne notre produit et notre service est très importante pour nous.

Nous vous serions reconnaissants de nous informer si vos attentes devaient être déçues.

Vous trouverez notre adresse sur la page de garde de ce mode d'emploi.



Lisez le mode d'emploi avant d'utiliser l'appareil !

Conservez soigneusement le mode d'emploi.



Le mode d'emploi fait partie intégrante de l'appareil et doit donc être transmis en cas de cession. Des mesures de sécurité particulières sont nécessaires lors du travail avec l'appareil.

Utilisation

Les pulvérisateurs 3598P et 3618P sont conçus pour la pulvérisation d'huiles de décoffrage et d'huiles minérales fluides, de produits chimiques légèrement alcalins pour le bâtiment ($pH \leq 9$) et peuvent, en outre, être utilisés pour les produits de nettoyage neutres, sans solvant ni chlorure, ainsi que pour les peintures de dispersion fluides, sans solvant.



Une utilisation inappropriée peut conduire à de graves blessures et des dommages environnementaux.

Respectez les consignes de sécurité et les fiches de données de sécurité des fabricants des différentes substances à chaque utilisation. Respectez les concentrations maximales indiquées pour les substances chimiques et les préparations. Si vous le souhaitez, nous nous ferons un plaisir de vous conseiller.

Respectez les dispositions légales et officielles en vigueur dans votre pays respectif.

L'appareil doit être utilisé uniquement à l'extérieur ou dans des locaux bien ventilés. S'il s'agit de la première fois que vous utilisez un tel appareil, faites-vous expliquer son fonctionnement par le vendeur ou un spécialiste.

Ne convient pas pour

- Produits phytosanitaires
- des liquides inflammables
- le peroxyde d'hydrogène et les produits similaires libérant de l'oxygène
- les substances corrosives (*certaines désinfectants et imprégnants, acides, bases*)
- les liquides contenant de l'ammoniaque
- des liquides à des températures supérieures à 50 °C
- Agents mouillants (*agents tensioactifs*), solvants et liquides contenant des solvants pouvant provoquer ou favoriser la formation de fissures sur les matières plastiques utilisées.
- des liquides visqueux, collants ou formant des résidus (*peintures, graisses*)
- l'utilisation dans le domaine alimentaire.

N'utiliser en aucun cas

- sources de pression externes sans soupape de remplissage d'air comprimé d'origine
- pour le flambage
- pour le stockage et la conservation de liquides
- comme douche oculaire.

Sécurité



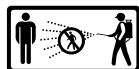
Les appareils ne peuvent être utilisés pour la pulvérisation de pesticides.



Seules des personnes formées, en bonne santé et bien reposées doivent travailler avec l'appareil. Elles ne doivent pas se trouver sous l'influence de l'alcool, de drogues ou de médicaments. Les enfants et les jeunes ne doivent pas utiliser l'appareil.

Conservez le pulvérisateur hors de portée des enfants. Prenez des mesures préventives contre l'usage abusif lors de l'utilisation de produits dangereux.

→ **Risque d'accident !**



Tenir les personnes non concernées à l'écart lors de la pulvérisation.

Ne pulvérisez jamais en direction de personnes, d'animaux, d'appareils et de lignes électriques, contre le vent ou dans les eaux de surface.

→ **Risque de blessures !**



Lors de la manipulation de substances dangereuses, portez des vêtements et lunettes de protection ainsi qu'une protection respiratoire conformément aux dispositions nationales en vigueur.



Éviter les sources d'inflammation à proximité.



Ne laissez pas l'appareil sous pression et/ou au soleil. Assurez-vous que l'appareil n'est pas échauffé au-delà de la température maximale de service (→ *Tableau 1*). Protégez l'appareil du gel et de l'ammoniaque.



Ne soufflez jamais dans les buses ou les soupapes avec la bouche.

→ **Risque d'empoisonnement !**



Il existe un risque de glissades et de chutes en cas de verglas, de pluie, de neige, de glace, sur les pentes et les terrains accidentés.



Toute réparation ou modification sur l'appareil n'est pas autorisée.

Faites immédiatement remplacer les pièces endommagées ou qui ne sont plus opérationnelles par notre service après-vente ou par un partenaire de maintenance autorisé.

La soupape de sécurité ne peut pas être mise hors fonction.

→ **Risque d'explosion !**



N'utilisez que des pièces de rechange et des accessoires d'origine.

Nous déclinons toute responsabilité en cas d'utilisation de pièces d'autres fabricants.



Lors du pompage, observez toujours le manomètre afin de ne pas dépasser la pression de pulvérisation max. (→ *Tableau 1*).

L'appareil doit être sans pression avant tout remplissage, après utilisation, avant les travaux d'entretien, lors des interruptions de travaux et pour l'entreposer.



À observer lors de son transport : Transporter l'appareil de manière à éviter tout endommagement ou tout renversement. L'appareil doit être sans pression.

→ **Risque d'explosion !**

 Les figures mentionnées dans le texte sont situées dans les pages 3 – 6 de ce mode d'emploi.

Etendue de la livraison

Réservoir [1] avec pompe [2], tuyauterie de pulvérisation [4] avec soupape d'arrêt [9], mode d'emploi [5], courroies de transport [6], tube de pulvérisation [7]. (fig. 1)

Caractéristiques techniques

Type	3598P	3618P
Quantité de remplissage max.	6 l	10 l
Capacité totale	9 l	13 l
Pression de pulvérisation max.	6 bars	
Température de service max.	50 °C	
Poids à vide	4,5 kg	5,0 kg
Matériau du réservoir	Acier inoxydable	
Mode de transport	Sur l'épaule	Au dos
Quantité résiduelle	0,03 l	
Débit vol. max.	0,78 l/min	
Force de recul	< 5 N	

Tableau 1

Assemblage

- Fixez la ou les courroies de transport [6] sur le réservoir [1]. (fig. 2a + 2b)
- Vissez la tuyauterie de pulvérisation [4] dans l'ouverture de purge [10]. (fig. 3)
-  Tenez compte de la position de l'embout afin de pouvoir insérer le dispositif de verrouillage.
- Insérez le dispositif de verrouillage [11]. (fig. 3)
 - Le dispositif de verrouillage se bloque et la tuyauterie de pulvérisation est protégée contre tout dévissage du réservoir.
- Poussez le tuyau flexible [4] sur la soupape d'arrêt [9] et bloquez-le avec l'écrou-raccord. (fig. 3)
- Vissez le tube de pulvérisation [7] sur la soupape d'arrêt [9]. (fig. 3)

Contrôle

Contrôle visuel : Le récipient [1], la pompe [2], la tuyauterie de pulvérisation [4] avec soupape d'arrêt [9] et le tube de pulvérisation [7] sont-ils intacts ? (fig. 1)

 Veillez en particulier aux connexions entre le réservoir – tuyauterie de pulvérisation et tuyauterie de pulvérisation – soupape d'arrêt, ainsi qu'à l'état du filetage de la pompe et de la tuyauterie de pulvérisation.

Étanchéité : Par pompage, faites monter la pression dans l'appareil vide à 2 bars (fig. 11).

- La pression ne peut pas redescendre de plus de 0,5 bar en 30 min.

Fonctionnement : Tirez le bouton rouge de la soupape de sécurité [12]. (fig. 5)

- La pression doit s'évacuer.

 La tige de blocage [40] permet de verrouiller et déverrouiller le levier sur la soupape d'arrêt [9]. Après verrouillage, toute pulvérisation involontaire est évitée. (fig. 14)

- Déverrouillez le cas échéant la tige de blocage [40] et actionnez la soupape d'arrêt [9]. (fig. 14) ► La soupape d'arrêt doit s'ouvrir et se fermer.



Vérifiez l'appareil à intervalles réguliers et si vous ne l'avez pas utilisé depuis longtemps, par ex. pendant l'hiver.

Faites immédiatement remplacer les pièces endommagées ou qui ne sont plus opérationnelles par notre service après-vente ou par un partenaire de maintenance autorisé.

Préparation



Respectez les indications du chapitre « Sécurité ». L'appareil doit être placé à la verticale. Lors du remplissage à partir d'une conduite d'eau, la conduite ou le flexible ne doit pas pénétrer dans le réservoir.

1. Tirez le bouton rouge de la soupape de sécurité [12] vers le haut jusqu'à ce que le réservoir soit sans pression. (fig. 5)
2. Soulevez le bouchon de fermeture [58], faites basculer le couvercle [59] et retirez-le de l'ouverture de remplissage d'un mouvement de vis dans le sens des aiguilles d'une montre. (fig. 6, 7)
3. Remplissez le récipient [1] avec le liquide de pulvérisation. (fig. 8)
- 

Recommandation pour le mélange du liquide de pulvérisation dans l'appareil ou pour le prémélange dans un réservoir externe : Remplissez à 1/3 d'eau, puis ajoutez le produit de pulvérisation et complétez avec de l'eau.
4. Contrôlez le niveau de remplissage sur l'échelle graduée gravée sur le récipient [35]. (fig. 8)
5. Introduisez le couvercle [59] basculé dans l'ouverture de remplissage et tournez-le d'un mouvement de vis dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. (fig. 9)
6. Serrez à fond le couvercle dans le récipient vers le haut sur l'ouverture de remplissage et rabattez le bouchon de fermeture [58] vers le bas. (fig. 9b)
 - L'ouverture de remplissage est fermée hermétiquement. (fig. 9b)
7. Poussez la poignée de la pompe [13] vers le bas et tournez-la dans le sens des aiguilles d'une montre.
 - La poignée de la pompe est déverrouillée. (fig. 10)
8. Générez la pression désirée (→ Tableau 2) dans le réservoir [1] (fig. 11).
- 

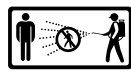
Ne dépassez pas la pression max. de 6 bars (trait rouge sur le manomètre [16], (fig. 11). Si la pression max. est dépassée, la soupape de sécurité se déclenche et évacue la surpression.
9. Poussez la poignée de la pompe [13] vers le bas et tournez-la dans le sens contraire des aiguilles d'une montre.
 - La poignée de la pompe est verrouillée. (fig. 12)

Pulvérisation



Respectez les indications du chapitre « Sécurité ».

Utilisez l'appareil uniquement debout ou accroché pratiquement à la verticale. Évitez le déportement de gouttelettes de pulvérisation vers des surfaces qui ne doivent pas être traitées. Respectez les prescriptions du fabricant du produit !

1. Accrochez l'appareil à l'épaule ou placez-le sur le dos. (fig. 13)
- 

Afin d'éviter que des gouttes ne continuent de couler de l'appareil, maintenez le tube de pulvérisation vers le haut lors de la première pulvérisation et actionnez la soupape d'arrêt jusqu'à ce qu'il ne sorte plus d'air mélangé à du liquide de la buse.
2. Déverrouillez le cas échéant la tige de blocage [40] et actionnez la soupape d'arrêt [9]. (fig. 14) ► La pulvérisation commence.
3. Veillez à la pression de pulvérisation optimale (→ Tableau 2) au manomètre [16] (fig. 11).

Pression de pulvérisation	Débit de pulvérisation pour la buse à jet plat, 80-01
1,5 bars	0,29 l/min
2,0 bars	0,32 l/min
3,0 bars	0,39 l/min

Tableau 2. Dépendance : débit de pulvérisation – pression de pulvérisation

4. Si la pression de pulvérisation diminue de plus de 0,5 bar au-dessous de l'optimum, pompez à nouveau.

 Si du liquide mélangé à de l'air sort de la buse, le réservoir est vide.

Après utilisation



Respectez les indications du chapitre « Sécurité ».

Ne laissez jamais de liquide dans l'appareil.

1. Tirez le bouton rouge de la soupape de sécurité [12] vers le haut jusqu'à ce que le réservoir soit sans pression. (fig. 5)
2. Retirez le couvercle [58 + 59]. (Chapitre « Préparation », point 2, fig. 6 + 7)



Collectez et éliminez la quantité restante et le récipient conformément aux lois, prescriptions et règles en vigueur.

Respectez les prescriptions du fabricant des différentes substances !

3. Videz et rincez l'appareil à l'eau propre.
4. Essuyez l'appareil avec un chiffon humide.
5. Pour le séchage et le stockage, conservez séparément le réservoir et la pompe dans un endroit sec, à l'abri des rayons du soleil et du gel.



Après usage, nettoyez l'équipement de protection et vous-même.

Maintenance et nettoyage



Respectez les indications du chapitre « Sécurité ».

Après 50 utilisations, au moins une fois par an :

- Dévissez la pompe [2] du réservoir. (fig. 15)
- Démontez la pompe [2]. (fig. 17)
- Graissez le joint torique [19] et la manchette [20]. (fig. 18)
- Assemblez la pompe.
- Verrouillez la tige de piston avec poignée [13] et vissez la pompe [2] dans le réservoir [1].
- Nettoyez la buse [21] à l'eau courante. (fig. 22)
- Dévissez la poignée [41] de la soupape d'arrêt [9].
- Retirez le filtre [22] et nettoyez-le sous l'eau courante. (fig. 24)
- Démontez la soupape d'arrêt [9]. (fig. 28)
 - a) Dévissez les 4 vis et séparez les demi-coques [42].
 - b) Dévissez le bouchon [45] du corps de la soupape [44] et extrayez le boulon de pression [25] du corps de la soupape [44]. (fig. 29)
- Graissez les joints toriques [24]. (fig. 29)
- Assemblez la soupape d'arrêt [9].



Respectez les prescriptions légales de prévention des accidents de votre pays et contrôlez régulièrement l'appareil. En absence de consignes spécifiques, nous vous recommandons de confier votre appareil à un spécialiste pour un contrôle extérieur tous les 2 ans, pour un contrôle intérieur tous les 5 ans et pour un essai de résistance tous les 10 ans.

Défauts



N'utilisez que des pièces de rechange et des accessoires d'origine.

Défaut	Cause	Remède
Il ne s'établit pas de pression dans l'appareil	Le couvercle n'est pas étanche	Fermer correctement le couvercle (<i>fig. 9b</i>) Graisser le joint torique [54] ou le remplacer si nécessaire (<i>fig. 27h</i>)
	La pompe n'est pas correctement vissée.	Visser correctement la pompe
	Le joint torique [19] de la pompe est défectueux.	Remplacer le joint torique. (<i>fig. 21</i>)
	La manchette [20] est défectueuse.	Remplacer la manchette. (<i>fig. 19</i>)
Du liquide sort au-dessus de la pompe.	Le disque de soupape [23] est encrassé ou défectueux.	Nettoyer le disque de soupape ou le remplacer. (<i>fig. 21</i>)
La buse ne pulvérise pas, la pression est cependant présente.	Le filtre [22] et / ou la buse [21] est obstrué.	Nettoyer le filtre ou / et la buse. (<i>fig. 22 + 24</i>)
la soupape d'arrêt souffle trop trop.	La soupape d'arrêt [12] est défectueuse.	Remplacer la soupape d'arrêt. (<i>fig. 27a - 27h</i>)
La soupape d'arrêt ne se ferme pas. Du liquide sort sans actionnement du levier.	Les joints toriques [24] du boulon de pression ne sont pas graissés. Le boulon de pression [25] ou le joint torique [24] est défectueux.	Graisser le joint torique du boulon de pression. (<i>fig. 29</i>) Remplacer le boulon de pression ou le joint torique. (<i>fig. 29</i>)
Le manomètre n'indique aucune pression du réservoir.	Le manomètre [16] est défectueux.	Dévisser le manomètre [16] avec la clé et le remplacer. (<i>fig. 30</i>)

Adresse à contacter pour des informations supplémentaires → voir page de garde.

Garantie

Nous garantissons que, à partir du moment de l'achat, cet appareil ne présente pas de défaut de matériau ou de fabrication pendant une période correspondant à l'obligation légale de garantie respectivement valable (max. 3 ans). Si des défauts devaient se présenter pendant la période de garantie, le fabricant ou le distributeur dans votre pays réparera l'appareil sans porter en compte de frais de matériau ni de main-d'œuvre ou (à l'appréciation du fabricant) remplacera l'appareil ou les pièces défectueuses. Dans un tel cas, nous vous prions de nous contacter au plus tôt. Vous devez conserver la facture ou le ticket de caisse concernant l'achat de l'appareil. Sont exclus de la garantie les pièces d'usure (joints d'étanchéité, joints toriques, manchette, etc.) et les défauts qui sont à mettre sur le compte d'une utilisation non conforme et d'un cas de force majeure.

Déclaration de conformité

Nous, la société MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH, Ludwigsburger Straße 71, D-71691 Freiberg,

déclarons sous notre entière responsabilité que les produits, pulvérisateurs sous pression des séries **3598P**, **3618P** correspondent dans leur version livrée à toutes les dispositions pertinentes de la directive 2014/68/EU.

Rolf Rehkugler est habilité à constituer la documentation technique.

Freiberg, le 19.11.2018



Bernd Stockburger – gérant –

Les indications et illustrations dans ce mode d'emploi sont uniquement fournies à titre indicatif et ne sont en aucun cas contractuelles. Le fabricant se réserve le droit de modifier ou améliorer ses produits s'il le juge nécessaire sans avoir à en informer les clients qui possèderaient un modèle similaire.

Hartelijk gefeliciteerd

met uw nieuwe kwaliteitsproduct en hartelijk dank voor uw vertrouwen in ons merk. Uw tevredenheid met ons product en onze service is voor ons van uitermate groot belang. Wij verzoeken u om contact op te nemen, indien niet aan uw verwachtingen wordt voldaan. Ons adres staat vermeld op de titelpagina van deze gebruiksaanwijzing.



Lees de gebruiksaanwijzing aandachtig door voordat u het apparaat gebruikt! Bewaar de gebruiksaanwijzing zorgvuldig.



De gebruiksaanwijzing is een integraal bestanddeel van het apparaat en moet bij een doorgifte worden meegegeven.

Bij het werken met het apparaat zijn speciale veiligheidsmaatregelen vereist.

Toepassing

De spuiten 3598P en 3618P zijn bestemd voor het sproeien van schaalolie en dun vloeibare minerale oliën, licht alkalische bouwchemicaliën ($\text{pH} \leq 9$) en kunnen bovendien als oplosmiddel- en chloridenvrije neutrale reinigingsmiddelen en als dun vloeibare oplosmiddelvrije dispersie- en schilderverf gebruikt worden.



Ondeskundig gebruik kan tot gevaarlijk letsel leiden en schade aan het milieu veroorzaken.

Neem bij iedere toepassing de veiligheidsaanwijzingen en -informatiebladen van de fabrikanten van de middelen in acht. Neem de aangegeven maximale concentratie voor chemische stoffen en bereidingen in acht. Op aanvraag zullen wij u graag adviseren. Neem de overeenkomstige wettelijke en officiële voorschriften in uw land in acht. Het apparaat mag uitsluitend buiten of in goed geventileerde ruimtes worden gebruikt. Laat u door de verkoper of een deskundige instrueren over de bediening van het apparaat, als u er voor het eerst mee werkt.

Niet geschikt voor

- Gewasbeschermingsmiddelen
- ontbrandbare vloeistoffen
- waterstofperoxide en vergelijkbare zuurstof afgevendende middelen
- etsende stoffen (*bepaalde desinfectie- en impregneermiddelen, zuren, logen*)
- ammoniakhoudende vloeistoffen
- vloeistoffen met een temperatuur boven 50 °C
- Bevochtigingsmiddelen (*tensiden*), oplosmiddelen en oplosmiddelhoudende vloeistoffen die op de gebruikte kunststoffen scheurvorming veroorzaken of kunnen bevorderen.
- taaie, kleverige of resten vormende vloeistoffen (*verf, vet*)
- het gebruik in levensmiddelenbereiken.

Onder geen enkele voorwaarde gebruiken

- Externe drukbronnen zonder origineel perslucht-vulventiel
- voor het doven van vlammen
- voor de opslag en het bewaren van vloeistoffen
- als oogdouche.

Veiligheid



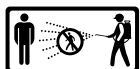
De apparaten mogen niet worden gebruikt voor het sproeien van gewasbeschermingsmiddelen.



Met het apparaat mogen alleen geschoolde, gezonde en uitgeruste personen werken. Zij mogen niet onder invloed van alcohol, drugs of medicijnen zijn. Kinderen en jongeren mogen het apparaat niet gebruiken. Bewaar het apparaat altijd veilig buiten bereik van kinderen.

Neem voorzorgsmaatregelen tegen misbruik bij het gebruik van gevaarlijke middelen.

→ **Gevaar voor ongevallen!**



Houd buitenstaanders tijdens het sproeien op afstand.

Spuit nooit op mensen, dieren, elektrische apparaten en leidingen, tegen de wind in of in waterlopen.

→ **Gevaar voor letsel!**



Draag bij de omgang met gevaarlijke stoffen geschikte beschermende kleding, veiligheidsbril en ademhalingsbescherming conform de geldende nationale voorschriften.



Blijf uit de buurt van ontstekingsbronnen in uw omgeving.



Laat het apparaat niet onder druk en/of in de zon liggen. Controleer of het apparaat niet tot boven de maximale bedrijfstemperatuur wordt verwarmd (→ *Tabel 1*). Bescherm het apparaat tegen vorst en ammoniak.



Blaas sproeiers of ventielen nooit met de mond door.

→ **Gevaar voor vergiftiging!**



Bij gladheid, natheid, sneeuw, ijs, op hellingen en oneffen terrein bestaat gevaar voor uitglijden en struikelen.



Reparaties of wijzigingen aan het apparaat zijn niet toegestaan.

Laat beschadigde of niet werkende onderdelen onmiddellijk vervangen door onze serviceafdeling of door onze erkende servicepartners.

Het veiligheidsventiel mag niet buiten werking worden gesteld.

→ **Explosiegevaar!**



Maak alleen gebruik van originele reserveonderdelen en accessoires.

Voor schade doordat gebruik is gemaakt van onderdelen die niet bij de fabrikant vandaan komen, kunnen wij niet aansprakelijk worden gesteld.



Observeer tijdens het pompen altijd de manometer, om de max. sproeidruk (→ *Tabel 1*) niet te overschrijden.

Vóór het vullen, na gebruik, voorafgaand aan onderhoudswerkzaamheden, bij werkonderbrekingen en ten behoeve van opslag moet de druk van het apparaat worden gehaald.



Let bij transport op het volgende: apparaat zo transporteren dat het is beveiligd tegen beschadiging en omkantelen. Het apparaat mag niet onder druk staan.

→ **Explosiegevaar!**

 U vindt de in de tekst genoemde afbeelding in de pagina's 3 – 6 van deze gebruiksaanwijzing.

Meegeleverd

Reservoir [1] met pomp [2], sproeileiding [4] met uitzetventiel [9], gebruiksaanwijzing [5], draagriem [6], sproeibuis [7] (afb. 1)

Technische specificaties

Type	3598P	3618P
Max. vulhoeveelheid	6 l	10 l
Totale inhoud	9 l	13 l
Max. sproeidruk	6 bar	
Max. bedrijfstemperatuur	50 °C	
Leeg gewicht	4,5 kg	5,0 kg
Materiaal reservoir	roestvrij staal	
Wijze van dragen	Schouder	Rug
Technische resthoeveelheid	0,03 l	
Max. volumestroom	0,78 l/min	
Terugstootkracht	< 5 N	

Tabel 1

Monteren

1. Bevestig de draagriem(en) [6] aan het reservoir [1]. (afb. 2a +2b)
2. Schroef de sproeileiding [4] stevig in de uitlaatopening [10]. (afb. 3).
-  3. *Let op de positie van de aansluitstomp om de vergrendeling erin te kunnen schuiven.*
3. Schuif de vergrendeling [11] erin. (afb. 3).
 - De vergrendeling klemt en de sproeileiding is tegen uitdraaien uit het reservoir beveiligd.
4. Steek de slang [4] op het uitzetventiel [9] en borg deze met de wartelmoer. (afb. 3).
5. Draai de sproeibuis [7] op het uitzetventiel [9] (afb. 3).

Controleren

Zichtcontrole: Zijn reservoir [1], pomp [2], sproeileiding [4] met uitzetventiel [9] en sproeibuis [7] onbeschadigd? (afb. 1)

 *Let in het bijzonder op de verbindingen tussen reservoir – sproeileiding en sproeileiding – uitzetventiel, alsmede de toestand van de pompschroefdraad en de sproeileiding.*

Afdichting: Pomp het lege apparaat op tot 2 bar (afb. 11)

- De druk mag binnen 30 minuten niet meer dan 0,5 bar dalen.

Functie: Trek de rode knop van het veiligheidsventiel [12] uit. (afb. 5).

- De druk moet verdwijnen.

 *Met de blokkering [40] kan de hendel op het uitzetventiel [9] worden vergrendeld en ontgrendeld. Na het vergrendelen wordt ongewenst sproeien voorkomen (afb. 14)*

- Ontgrendel eventueel de blokkering [40] en bedien het uitzetventiel [9]. (afb. 14)
- Het uitzetventiel moet openen en sluiten.



Controleer het apparaat regelmatig en bij langere stilstand, bijv. tijdens een winterpauze.

Laat beschadigde of niet werkende onderdelen onmiddellijk vervangen door onze serviceafdeling of door onze erkende servicepartners.

Voorbereiden



Neem de aanwijzingen in het hoofdstuk „Veiligheid“ in acht.

Het apparaat moet rechtop staan.

Bij vullen uit een waterleiding mag de leiding of een slang niet in het reservoir steken.

1. Trek de rode knop van het veiligheidsventiel [12] zolang omhoog, tot alle druk uit het reservoir is verdwenen. (afb. 5).
2. Zet de afsluitkap [58] omhoog, kantel de deksel [59] en neem hem met een schroefbeweging in wijzerrichting uit de vulopening. (afb. 6, 7)
3. Vul het reservoir [1] met de sproeivloeistof. (afb. 8)
-  **Advies voor het mengen van de sproeivloeistof in het apparaat of het voormengen in een extern reservoir: vul het reservoir tot 1/3 met water, voeg dan het sproeimiddel toe en vul de rest met water.**
4. Controleer de vulhoogte aan de hand van de afgetekende schaalverdeling [35]. (afb. 8)
5. Breng de deksel [59] gekanteld aan in de vulopening en draai deze met een schroefbeweging in tegenwijzerrichting. (afb. 9)
6. Trek de deksel in het reservoir omhoog vast tegen de vulopening en klap de afsluitkap [58] omlaag. (afb. 9b)
 - Vulopening is hermetisch gesloten. (afb. 9b)
7. Druk de pomphandgreep [13] omlaag en draai deze in wijzerrichting.
 - De pomphandgreep is ontgrendeld. (afb. 10)
8. Pomp op tot de gewenste druk (→ tabel 2) in het reservoir (afb. 11).
-  **De max. druk mag niet hoger zijn dan 6 bar (rode streep op de manometer [16], afb. 11). Indien de maximale druk wordt overschreden, wordt het veiligheidsventiel geactiveerd. Deze voert de overdruk af.**
9. Druk de pomphandgreep [13] naar onderen en draai deze in tegenwijzerrichting.
 - De pomphandgreep is vergrendeld. (afb. 12)

Sproeien



Neem de aanwijzingen in het hoofdstuk „Veiligheid“ in acht. Gebruik het apparaat alleen rechtop staand of hangend. Voorkom wegdrijven van sproeidruppeltjes naar niet te behandelen oppervlakken. Neem de voorschriften van de fabrikant van de middelen in acht.

1. Hang het apparaat over de schouder, c.q. hang het op de rug. (afb. 13).

Om nadruppelen te voorkomen moet u de sproeilans tijdens het eerste sproeien naar boven houden en de knijpkraan net zolang bedienen tot er geen met lucht vermengde vloeistof meer uit de sproeier komt.
2. Ontgrendel eventueel de blokkering [40] en bedien het uitzetventiel [9]. (afb. 14).
 - Het sproeien begint.
3. Let op de optimale sproeidruk (→ tabel 2) op de manometer [16] (afb. 11).

Sproeidruk	Sproeihoeveelheid bij vlakstraalsproeier, 80-01
1,5 bar	0,29 l/min
2,0 bar	0,32 l/min
3,0 bar	0,39 l/min

Tabel 2. Afhankelijkheid: sproeihoeveelheid – sproeidruk

4. Als de sproeidruk meer dan 0,5 bar ten opzichte van de optimale druk daalt, moet u opnieuw pompen.

 *Wanneer er met lucht vermengde vloeistof uit de sproeier komt, is het reservoir leeg.*

Na het gebruik



Neem de aanwijzingen in het hoofdstuk „Veiligheid“ in acht.
Laat nooit vloeistof in het apparaat zitten.

1. Trek de rode knop van het veiligheidsventiel [12] zolang omhoog, tot alle druk uit het reservoir is verdwenen. (afb. 5).
2. Verwijder de deksel [58 + 59]. (Hoofdstuk “Voorbereiden” punt 2, afb. 6 + 7)



Verzamel de resterende hoeveelheid in het reservoir en voer deze volgens de geldende wetten, voorschriften en regels als afval af.

Neem de voorschriften van de fabrikant van de middelen in acht!

3. Maak het apparaat leeg en spoel het met schoon water.
4. Veeg het apparaat met een vochtige doek schoon.
5. Voor het drogen en opslaan moet u het reservoir en de pomp van elkaar gescheiden in een droge, tegen zonnestralen beschermde en vorstvrije omgeving bewaren.



Maak na het gebruik de beschermingsuitrusting en uzelf schoon.

Onderhoud



Neem de aanwijzingen in het hoofdstuk „Veiligheid“ in acht.

Na 50-malig gebruik, echter minstens eenmaal per jaar:

- Schroef de pomp [2] uit het reservoir. (afb. 15).
- Haal de pomp [2] uit elkaar. (afb. 17).
- Smeer de O-ringen [19] en de manchet [20] met vet. (afb. 18).
- Zet de pomp in elkaar.
- Vergrendel de zuigerstang met de handgreep [13] en schroef de pomp [2] in het reservoir [1].
- Maak de sproeier [21] onder stromend water schoon. (afb. 22).
- Draai de handgreep [41] van het uitzetventiel [9] af.
- Verwijder het filter [22] en reinig dit onder stromend water. (afb. 24).
- Demonteer het uitzetventiel [9]. (afb. 28).
 - a) Maak de 4 schroeven los en trek de halve schalen [42] uit elkaar.
 - b) Schroef de afsluitkap [45] van het ventiellichaam [44] en trek de drukpen [25] uit het ventiellichaam [44]. (afb. 29).
- Vet de O-ringen [24] in. (afb. 29).
- Monteer het uitzetventiel [9].



Neem de voorschriften ter voorkoming van ongevallen in acht en controleer het apparaat regelmatig. Indien er geen speciale regels zijn, adviseren wij u, iedere 2 jaar een controle van de buitenkant en iedere 5 jaar een inwendige controle, evenals iedere 10 jaar een sterktestest door een deskundige te laten uitvoeren.

Storingen



Maak alleen gebruik van originele reserveonderdelen en accessoires.

Storing	Oorzaak	Oplossing
Er wordt geen druk in het apparaat opgebouwd	Deksel lekt	Deksel correct sluiten (afb. 9b) O-ring [54] invetten of vervangen (afb. 27h)
	Pomp is niet vastgedraaid.	Pomp goed vastdraaien.
	O-ring [19] op de pomp defect.	O-ring vervangen. (afb. 21)
	Manchet [20] defect.	Manchet vervangen. (afb. 19)
Er komt vloeistof boven uit de pomp.	Ventielschijf [23] vuil of defect.	Ventielring schoonmaken of vervangen. (afb. 21)
De sproeier sproeit niet, er is echter druk beschikbaar.	Filter [22] of / en sproeiërs [21] verstopt.	Filter en/of sproeier schoonmaken. (afb. 22 + 24)
Veiligheidsventiel blaast te vroeg af.	Veiligheidsventiel [12] defect	Veiligheidsventiel vervangen. (afb. 27a - 27h).
Het uitzetventiel sluit niet. Zonder dat de hefboom wordt bediend, komt er vloeistof naar buiten	O-ring [24] van de drukpen is niet ingevet/gesmeerd. Drukpen [25] of O-ring [24] is defect.	O-ring van de drukpen schoonmaken. (afb. 29). Drukpen of O-ring vervangen. (afb. 29).
Manometer geeft geen reservoirdruk aan.	Manometer [16] defect.	Manometer [16] met sleutel eruitdraaien en vervangen. (afb. 30).

Contactadres voor meer informatie → zie titelpagina.

Garantie

Wij garanderen dat vanaf het tijdstip dat het apparaat nieuw is gekocht gedurende een periode die gelijk is aan de desbetreffende geldende wettelijke garantieverplichtingen (max. 3 jaar) dit apparaat geen materiaal- en fabricagefouten heeft. Indien binnen de garantieperiode gebreken worden geconstateerd, zal de fabrikant of de distributeur in uw land zonder berekening van arbeidsloon en materiaalkosten het apparaat repareren (te beoordelen volgens de fabrikant) het apparaat zelf of defecte onderdelen vervangen. Wij verzoeken u om in dergelijke gevallen contact met ons op te nemen. Wij verzoeken u de rekening of de kassabon met betrekking tot de aankoop van het apparaat te overleggen. Uitgezonderd van garantie zijn de aan slijtage onderhevige onderdelen (pakkingen, O-ringen, manchet enz.) en defecten, die op grond van ondeskundig gebruik en calamiteiten zijn ontstaan.

Verklaring van overeenstemming

Wij, de MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH, Ludwigsburger Straße 71, D-71691 Freiberg,

verklaren alleen verantwoordelijk dat de producten van de serie **3598P, 3618P** in de geleverde uitvoering in overeenstemming zijn met alle overeenkomstige voorschriften van de richtlijn 2014/68/EU.

Rolf Rehkugler is gemachtigd de technische documenten samen te stellen.

Freiberg, 19.11.2018



Bernd Stockburger – Bedrijfsleider –

De gegevens en afbeeldingen in deze gebruiksaanwijzing zijn alleen bestemd ter oriëntatie en zijn in geen enkele wijze bindend. De fabrikant behoudt zich het recht voor, indien hij het noodzakelijk acht, wijzigingen of verbeteringen aan de producten uit te voeren, zonder klanten daarover te moeten informeren die een soortgelijk model bezitten.

Enhorabuena

por adquirir su nuevo producto de calidad y gracias por la confianza depositada en nuestra marca. Su satisfacción con nuestro producto y nuestro servicio es muy importante para nosotros. En caso de que sus expectativas no se vean cumplidas, le rogamos que se ponga en contacto con nosotros. Encontrará nuestra dirección en la página de la portada de estas instrucciones de uso.



¡Lea las instrucciones de uso antes de utilizar el aparato!

Guarde adecuadamente dichas instrucciones de uso.



Las instrucciones de uso forman parte del aparato y deben entregarse al siguiente propietario en caso de transmisión del mismo.

Para trabajar con el aparato es necesario aplicar medidas de seguridad especiales.

Utilización

Los pulverizadores 3598P e 3618P han sido diseñados para la pulverización de aceites de desencofrado y aceites minerales de poca viscosidad, productos químicos para la construcción de baja alcalinidad ($pH \leq 9$) y además, puede utilizarse adicionalmente para la aplicación de disolventes y productos limpiadores neutros no clorados, así como para pinturas y colorantes de poca viscosidad sin disolventes.



Una utilización inadecuada puede ocasionar lesiones y daños medioambientales graves.

Cada vez que vaya a utilizarse, tenga en cuenta las indicaciones de seguridad y las fichas de datos de seguridad del fabricante de los productos. Tenga en cuenta las máximas concentraciones indicadas para sustancias y preparados químicos. Si lo desea, estaremos encantados de asesorarle.

Tenga en cuenta las disposiciones legales y oficiales aplicables respectivamente en su país. El aparato debe utilizarse exclusivamente en exteriores o en habitaciones bien ventiladas. Permita que el vendedor o un experto le instruyan sobre manejo del aparato, en caso de que trabaje por primera vez con el mismo.

No adecuado para

- Productos pesticidas
- líquidos inflamables
- peróxido de hidrógeno y productos con una liberación similar de oxígeno
- sustancias corrosivas (*determinados productos de desinfección y de impregnación, ácidos, lejías*)
- líquidos con amoníaco
- líquidos con temperaturas superiores a 50 °C
- Agentes tenso-activos, disolventes y líquidos con disolventes que pueden provocar o fomentar la formación de grietas en los plásticos utilizados.
- líquidos viscosos, adhesivos o que dejen restos (*pinturas, grasas*)
- el uso en el sector de la alimentación.

No utilizar bajo ninguna circunstancia

- fuentes de presión externas sin válvula de llenado de aire comprimido original
- para chamuscar
- para almacenar y guardar líquidos
- para lavarse los ojos.

Seguridad



Los aparatos no deben ser utilizados para la pulverización de pesticidas.

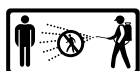


El aparato solo podrá ser utilizado por personas formadas, sanas y descansadas para realizar trabajos. No deberán estar bajo los efectos del alcohol, drogas o medicamentos. Los niños y los adolescentes no deberán utilizar el aparato.

Mantenga los pulverizadores fuera del alcance de los niños.

Tome las precauciones necesarias contra un uso indebido en caso de productos peligrosos.

→ **¡Peligro de accidente!**



Durante la pulverización deberá mantener alejadas a las personas que no ajenas al trabajo.

No pulverice nunca sobre personas, animales, aparatos y cables eléctricos, a contraviento o a las aguas.

→ **¡Peligro de lesiones!**



Durante la manipulación de sustancias peligrosas, utilice ropa protectora, gafas de protección y protección respiratoria adecuadas de acuerdo con las prescripciones nacionales aplicables.



Evite la presencia de fuentes inflamables en los alrededores.



No deje el dispositivo bajo presión y/o al sol. Asegúrese de que el aparato no se caliente por encima de la temperatura máxima de funcionamiento.

(→ *Tabla 1*). Proteja el aparato de las heladas y del amoníaco.



No purgue nunca las toberas o las válvulas soplando con la boca.

→ **¡Peligro de intoxicación!**



En superficies llanas, con humedad, nieve, en pendientes y en terrenos irregulares existe peligro de resbalarse y de tropezar.



No se autoriza la realización de reparaciones o modificaciones en el aparato. Las piezas dañadas o que no funcionen deberán sustituirse de inmediato por nuestro Servicio Técnico o por un centro de servicio técnico autorizado por nosotros.

La válvula de seguridad no debe anularse.

→ **¡Peligro de explosión!**



Utilice únicamente repuestos y accesorios originales.

No nos haremos responsables de ningún daño causado por la utilización de piezas ajenas.



Durante el bombeado, tenga en cuenta el manómetro para no sobrepasar la presión máx. de pulverización (→ *Tabla 1*).

El aparato debe estar despresurizado antes del llenado, después del uso, antes de los trabajos de mantenimiento, durante las interrupciones de trabajo y para el almacenamiento.



Tenga en cuenta lo siguiente durante el transporte: Transporte el aparato de manera que esté protegido contra posibles daños y contra vuelco.

El aparato debe estar completamente despresurizado.

→ **¡Peligro de explosión!**

 Encontrará las figuras mencionadas en el texto en las páginas 3 – 6 de estas instrucciones de uso.

Volumen de suministro

Depósito [1], con bomba [2], conducto de inyección [4] con la válvula de desconexión [9], instrucciones de uso [5], correa de transporte [6], tubo de inyección [7]. (Fig. 1)

Datos técnicos

Tipo	3598P	3618P
Cantidad máx. llenado	6 l	10 l
Volumen total	9 l	13 l
Presión máx. de pulverización	6 bares	
Temperatura máx. de funcionamiento	50 °C	
Peso en vacío	4,5 kg	5,0 kg
Material del depósito	Acero inoxidable	
Modo de transporte	Hombro	Espalda
Cantidad residual técnica	0,03 l	
Caudal máx.	0,78 l/min	
Fuerza de retorno	< 5 N	

Tabla 1

Ensamblaje

1. Fije la(s) correa(s) de transporte [6] en el depósito [1]. (Fig. 2a + 2b)
2. Enrosque el conducto de inyección [4] en la abertura de salida [10]. (Fig. 3)
3.  Tenga en cuenta la posición de la pieza de conexión para insertar el mecanismo de bloqueo. Inserte el mecanismo de bloqueo [11]. (Fig. 3)
 - El cierre se bloquea y el conducto de inyección queda asegurado para evitar que se desenrosque del depósito.
4. Coloque la manguera [4] sobre la válvula de desconexión [9] y asegúrela con la tuerca de racor. (Fig. 3)
5. Atornille el tubo de inyección [7] en la válvula de desconexión [9]. (Fig. 3)

Comprobación

Control visual: ¿Los depósitos [1], la bomba [2], el conducto de inyección [4] con la válvula de desconexión [9] y el tubo de inyección [7] presentan daños? (Fig. 1)

 Preste especial atención a las conexiones entre el depósito y el conducto de inyección y entre el conducto de inyección y la válvula de desconexión, así como al estado de la rosca de la bomba y el conducto de pulverización.

Estanqueidad: Infile el aparato vacío hasta una presión de 2 bares (Fig. 11).

- La presión no deberá bajar más de 0,5 bares en un período de 30 minutos.

Función: Tire del botón rojo de la válvula de seguridad [12]. (Fig. 5)

- La presión tiene que escapar.

 Con la fijación [40] se bloquea y desbloquea la palanca de la válvula de desconexión [9]. Bloqueando se impide la pulverización accidental. (Fig. 14)

- Si es necesario, desbloquee la fijación [40] y accione la válvula de desconexión [9]. (Fig. 14) ► La válvula de desconexión tiene que abrir y cerrar.



Compruebe el aparato regularmente y después de que no se haya utilizado durante un periodo tiempo prolongado, p. ej. una pausa invernal.

Las piezas dañadas o que no funcionen deberán sustituirse de inmediato por nuestro Servicio Técnico o por un centro de servicio técnico autorizado por nosotros.

Preparación



Tenga en cuenta las indicaciones del capítulo “Seguridad”.

El aparato debe encontrarse en posición vertical. Al llenar desde una tubería de agua, dicha tubería o una manguera no deberá introducirse en el depósito.

1. Tire hacia arriba del botón rojo de la válvula de seguridad [12] hasta que el depósito se haya despresurizado. (Fig. 5)
2. Suba la válvula de cierre [58], incline la tapa [59] y retírela de la abertura de carga con un movimiento giratorio en el sentido de las agujas del reloj. (Fig. 6, 7)
3. Vierta el líquido a pulverizar en el depósito [1]. (Fig. 8)
-  **Recomendaciones para mezclar el líquido a pulverizar en el aparato o para premezclarlo en un depósito externo: Llene 1/3 de agua, a continuación, agregue el producto a pulverizar y complete el llenado con agua.**
4. Controle el nivel de llenado en la escala aplicada en el depósito [35]. (Fig. 8)
5. Introduzca la tapa [59] inclinada en la abertura de carga y gírela con un movimiento giratorio en el sentido contrario de las agujas del reloj. (Fig. 9)
6. Asegure la tapa del depósito en la abertura de carga y baje la válvula de cierre [58]. (Fig. 9b)
 - La abertura de carga está cerrada herméticamente. (Fig. 9b)
7. Presione el asidero de la bomba [13] hacia abajo y gírelo en sentido a las agujas del reloj.
 - El asidero de la bomba está desbloqueado. (Fig. 10)
8. Genere la presión deseada (→ Tabla 2) en el depósito (Fig. 11).
-  **La presión máxima no debería superar los 6 bares (raya roja en el manómetro [16], Fig. 11). En caso de que se sobrepase la presión máx. la válvula de seguridad reacciona y elimina la presión excesiva.**
9. Presione el asidero de la bomba [13] hacia abajo y gírelo en sentido contrario a las agujas del reloj.
 - El asidero de la bomba está bloqueado. (Fig. 12)

Pulverización



Tenga en cuenta las indicaciones del capítulo „Seguridad“.

El aparato solo deberá funcionar en posición vertical o suspendido en vertical. Evite que las gotas de pulverización caigan en superficies que no tengan que tratarse. Tenga en cuenta las prescripciones del fabricante del producto.

1. Cuélguese el aparato al hombro o colóqueselo sobre la espalda. (Fig. 13)

Para evitar el goteo, mantenga hacia arriba el tubo de inyección durante la primera pulverización y accione la válvula de desconexión hasta que por la tobera ya no salga líquido mezclado con aire.
2. Si es necesario, desbloquee la fijación [40] y accione la válvula de desconexión [9]. (Fig. 14)
 - La pulverización comienza.
3. Tenga en cuenta la presión óptima de pulverización (→ Tabla 2) en el manómetro [16] (fig. 11)

Presión de pulverización	Cantidad de pulverización en tobera de pulverización plana, 80-01
1,5 bares	0,29 l/min
2,0 bares	0,32 l/min
3,0 bares	0,39 l/min

Tabla 2. Dependencia: Cantidad de pulverización – presión de pulverización

4. En caso de que la presión de pulverización descienda más de 0,5 bares de la presión óptima, vuelva a bombear.

 Si por la tobera sale líquido mezclado con aire, el depósito está vacío.

Después de la utilización



Tenga en cuenta las indicaciones del capítulo “Seguridad”.

Nunca deje líquido en el interior del aparato.

1. Tire hacia arriba del botón rojo de la válvula de seguridad [12] hasta que el depósito se haya despresurizado. (Fig. 5)
2. Retire la tapa [58 + 59]. (Capítulo “Preparación” Punto 2, Fig. 6 + 7)



Recoja y deseche la cantidad residual y el recipiente de acuerdo con la legislación, las prescripciones y las normas aplicables.

¡Tenga en cuenta las prescripciones del fabricante del producto!

3. Vacíe y lave el aparato con agua limpia.
4. Limpie el aparato con un paño húmedo.
5. Para secarlo y almacenarlo, guarde el depósito y la bomba por separado en un entorno seco, protegido de los rayos de sol y de las heladas.



Después de la utilización, limpie el equipo de protección individual y lávese.

Mantenimiento y cuidados



Tenga en cuenta las indicaciones del capítulo “Seguridad”.

Después de 50 utilizaciones, al menos una vez al año:

- Desenrosque la bomba [2] del depósito. (Fig. 15)
- Desmonte la bomba [2]. (Fig. 17)
- Engrase el anillo tórico [19] y el manguito [20]. (Fig. 18)
- Monte la bomba.
- Bloquee el vástago del émbolo con asidero [13] y enrosque la bomba [2] en el depósito [1].
- Limpie la tobera [21] bajo agua corriente. (Fig. 22)
- Desenrosque el asidero [41] de la válvula de desconexión [9].
- Retire el filtro [22] y límpielo bajo agua corriente. (Fig. 24)
- Desmonte la válvula de desconexión [9]. (Fig. 28)
 - a) Suelte los 4 tornillos y separe las secciones [42].
 - b) Desenrosque el tapón de cierre [45] del cuerpo de válvula [44] y tire del perno de presión [25] para extraerlo del cuerpo de válvula [44]. (Fig. 29)
- Engrase los anillos tóricos [24]. (Fig. 29)
- Monte la válvula de desconexión [9].



Respete las prescripciones de prevención de accidentes nacionales y compruebe el aparato regularmente. Si no se han especificado normas especiales, recomendamos la realización de una comprobación exterior cada 2 años y de una comprobación interior cada 5 años, así como la realización de una prueba de resistencia cada 10 años a través de un experto.

Fallos



Utilice únicamente repuestos y accesorios originales.

Fallo	Causa	Solución
En el aparato no se genera presión	La tapa no está cerrada correctamente	Cerrar la tapa correctamente <i>(Fig. 9b)</i> Engrasar o sustituir el anillo tórico [54] <i>(Fig. 27h)</i>
	La bomba no enroscada correctamente.	Enrosque la bomba correctamente
	Anillo tórico [19] en la bomba defectuoso.	Sustituya el anillo tórico. <i>(Fig. 21)</i>
	Manguito [20] defectuoso.	Sustituya el manguito. <i>(Fig. 19)</i>
El líquido sale por la parte superior de la bomba.	Disco de válvula [23] sucio o defectuoso.	Limpie o sustituya el disco de válvula. <i>(Fig. 21)</i>
La tobera no pulveriza, sin embargo existe presión.	El filtro [22] y / o la tobera [21] están obstruidos.	Limpie el filtro y/o la tobera. <i>(Fig. 22 + 24)</i>
La válvula de seguridad se descarga demasiado pronto.	Válvula de seguridad [12] defectuosa.	Sustituir la válvula de seguridad. <i>(Fig. 27a - 27h)</i>
La válvula de desconexión no se cierra. Sale líquido sin accionar la palanca.	Anillos tóricos [24] del perno de presión no engrasados.	Engrase el anillo tórico del perno de presión. <i>(Fig. 29)</i>
	Perno de presión [25] o anillo tórico [24] defectuosos.	Sustituya el perno de presión o el anillo tórico. <i>(Fig. 29)</i>
El manómetro no indica presión en el depósito.	Manómetro [16] defectuoso.	Desenroscar el manómetro [16] con una llave y cambiarlo. <i>(Fig. 30)</i>

Dirección de contacto para obtener más información → Véase la página del título.

Garantía

Garantizamos que desde la primera adquisición y durante el periodo de la correspondiente obligación de garantía legal (máx. 3 años), este aparato no presentará errores de material ni de procesamiento. En caso de que se detectaran errores durante el plazo de garantía, el fabricante o el distribuidor en su país repararán o (de acuerdo con el juicio del fabricante) lo sustituirán o bien por otro bien las piezas dañadas, sin cobrar los gastos de trabajo y de materiales. En tal caso, rogamos que se pongan en contacto inmediatamente con nosotros. Necesitaremos la factura o el ticket de compra del aparato. Se excluyen de la garantía las piezas de desgaste (juntas, anillos tóricos, manguito, etc.) y defectos que se hayan producido por una utilización inadecuada o en caso de fuerza mayor.

Declaración de conformidad

Nosotros, MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH, Ludwigsburger Straße 71 D-71691 Freiberg,

declaramos bajo nuestra exclusiva responsabilidad la conformidad del producto pulverizador de presión de los lotes **3598P, 3618P** en el modelo suministrado, con todo lo dispuesto en la Directiva 2014/68/EU.

Rolf Rehkugler está autorizado para elaborar el expediente técnico.

Freiberg, a 19.11.2018



Bernd Stockburger – Director general –

La información y las figuras incluidas en estas instrucciones de uso sirven a modo de orientación y no son vinculantes en ningún sentido. El fabricante se reserva el derecho, siempre que lo considere necesario, de realizar modificaciones o mejoras en sus productos, sin necesidad de tener que informar sobre ello a los clientes que posean un modelo similar.

Sydämelliset onnittelut

uuden laadukkaan tuotteesi johdosta ja kiitos luottamuksestasi merkkiimme. Tyytyväisyytesi tuotteeseemme ja palveluumme on meille erittäin tärkeää. Pyydämme lähettämään palautetta, jos laite ei täytä odotuksiasi. Osoitteemme on tämän käyttöohjeen etusivulla.



Lue käyttöohje ennen laitteen käyttöä!

Säilytä käyttöohje hyvin tallessa.



Käyttöohje on oleellinen osa laitetta ja se on luovutettava mukaan laitteen eteenpäinluovutuksen yhteydessä.

Laitteella suoritettavissa töissä tarvitaan erityisiä suojatoimia.

Käyttö

3598P ja 3618P sumuttimet on tarkoitettu muottiöljyjen ja ohutjuoksuisten mineraaliöljyjen, lievästi alkalisten rakennuskemikaalien ($pH \leq 9$) ja voidaan käyttää lisäksi neutraaleille puhdistusaineille, jotka eivät sisällä liuottimia eivätkä kloridia, sekä ohutjuoksuille dispersiomaaleille ja maalausväreille, jotka eivät sisällä liuottimia.



Asiaton käyttö voi johtaa vaaralliseen loukkaantumiseen ja ympäristövahinkoihin.

Ota aina kaikessa käytössä huomioon kanssavalmistajien turvaohjeet ja käyttöturvallisuus tiedotteet. Noudata kemiallisten aineiden ja valmisteiden ilmoitettuja suurimpia sallittuja pitoisuuksia. Neuvomme sinua mielellämme sitä pyytäessäsi.

Huomioi maassasi kulloinkin voimassa olevat lakisääteiset ja viranomais määräykset.

Laitetta saa käyttää yksinomaan ulkoalueella ja hyvin tuuletetuissa tiloissa. Anna myyjän tai asiantuntijan opastaa laitteen käytössä, mikäli työskentelet sillä ensimmäistä kertaa.

Laite ei sovellu seuraaviin tapauksiin

- Kasvinsuojeluaine
- syttyvät nesteet
- vetyperoksidi ja aineet, joista vapautuu samantapaisesti happea
- syövyttävät aineet (*tietyt desinfiointi- ja impregnointiaineet, hapot, lipeät*)
- ammoniakkipitoiset nesteet
- nesteet, joiden lämpötila on yli 50 °C
- Kostutusaineet (*tensidit*), liuotinaineet ja liuotinpitoiset nesteet, jotka voivat laukaista tai edistää halkeamien muodostumista käytetyissä muoveissa.
- sitkeät, liimamaiset tai jäämiä muodostavat nesteet (*maalit, rasvat*)
- käyttö elintarvikealalla.

Laitteessa/laitetta ei saa missään tapauksessa käyttää

- vieraat painelähteet ilman alkuperäistä paineilman täyttöventtiiliä
- liekkikuivaukseen
- nesteiden varastointiin ja säilytykseen
- silmäsuihkuna.

Turvallisuus



Laitetta ei saa käyttää kasvinsuojeluaineiden sumuttamiseen.



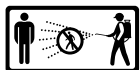
Laitteella saavat työskennellä ainoastaan koulutetut, terveet ja levänneet henkilöt. He eivät saa olla alkoholin, huumausaineiden tai lääkeaineiden vaikutuksen alaisia.

Lapset ja nuoret eivät saa käyttää laitetta.

Säilytä laite poissa lasten ulottuvilta.

Estä soveltuvin toimin väärinkäyttö, jos laitteessa käytetään vaarallisia aineita.

→ **Onnettomuusvaara!**



Pidä ulkopuoliset henkilöt loitolla suihkutuksen aikana.

Älä koskaan sumuta ihmisiä, eläimiä, sähkölaitteita tai johtoja kohti, vastatuuleen tai vesistöön.

→ **Loukkaantumisvaara!**



Käytä vaarallisia aineita käsitellessäsi soveltuvaa suojavaatetusta, suojalaseja ja hengityssuojainta



Vältä syttymislähteitä ympäristössä.



Älä jätä laitetta paineen alaisena ja/tai aurinkoon. Varmista, että laite ei lämpe-
ne yli maksimin käyttölämpötilan (→ *Taulukko 1*). Suojaa laitetta jäätymiseltä
ja ammoniakilta.



Älä koskaan puhalla suuttimia tai venttiileitä puhtaaksi suulla.

→ **Myrkytysvaara!**



Liukkaalla tai märällä kelillä, lumessa, jäällä, rinteissä ja epätasaisessa
maastossa on olemassa liukastumis- ja kompastumisvaara.



Korjaus- ja muutostyöt laitteessa on kielletty.

Anna vaurioituneet tai toimimattomat osat heti huoltopalvelumme tai
valtuuttamamme huoltoliikkeen vaihdettavaksi.

Varoventtiiliä ei saa tehdä toimimattomaksi.

→ **Räjähdysvaara!**



Käytä vain alkuperäisiä vara- ja tarvikkeosia.

Emme vastaa vahingoista, jotka johtuvat muiden valmistajien valmistamien
osien käytöstä.



Tarkkaile ilmaa pumpatessasi aina painemittaria, jotta maksimisumutuspaine
(→ *Taulukko 1*) ei ylity

Ennen täyttöä, käytön jälkeen, ennen huoltotöitä, työn keskeytysten aikana
sekä varastointia varten on laitteen oltava paineeton.



Huomioi kuljetuksessa: Kuljeta laite niin, että se on varmistettu vaurioita ja
kaatumista vastaan. Laitteen täytyy olla paineeton.

→ **Räjähdysvaara!**

 Tekstissä mainitut kuvat löytyvät tämän käyttöohjeen aukitaitettavilta sivuilta 3 – 6.

Toimitussisältö

Säiliö [1] ja pumppu [2], varaosapussi [3], ruiskutusletku [4] ja pysäytysventtiili [9], käyttöohje [5], kantohihna [6], ruiskutusputki [7]. (Kuva 1)

Tekniset tiedot

Tyyppi	3598P	3618P
Maks. täyttömäärä	6 l	10 l
Kokonaistilavuus	9 l	13 l
Maks. sumutuspaine	6 bar	
Maks. käyttölämpötila	50 °C	
Tyhjäpaino	4,5 kg	5,0 kg
Säiliön materiaali	Jaloteräs	
Kantotapa	Olalla	Selässä
Tekninen jäämäärä	0,03 l	
Maks. tilavuusvirta	0,78 l/min	
Takaiskuvoima	< 5 N	

Taulukko 1

Kokoaminen

- Kiinnitä kantohihna/t [6] säiliöön [1]. (Kuvat 2a ja 2b)
- Kierrä ruiskutusletku [4] lujasti kiinni laskuaukkoon [10]. (Kuva 3)
-  Istukan tulee olla sellaisessa asennossa, niin että voit työntää lukituksen sisään.
- Työnnä lukitus [11] sisään. (Kuva 3)
 - Lukitus lukittuu paikalleen varmistaen ruiskutusletkun niin, ettei se voi kiertyä irti säiliöstä.
- Työnnä letku [4] pysäytysventtiilille [9] ja varmista kiinnitys hattumutterilla. (Kuva 3)
- Kierrä ruiskutusputki [7] pysäytysventtiiliin [9]. (Kuva 3)

Tarkastaminen

Silmämääräinen tarkastus: Ovatko säiliö [1], pumppu [2], ruiskutusletku [4] ja pysäytysventtiili [9] ja ruiskutusputki [7] vaurioitumattomia? (Kuva 1)

 Kiinnitä huomiota erityisesti säiliön ja ruiskutusletkun ja ruiskutusletkun ja pysäytysventtiilin välisiin liitoksiin sekä pumpun kierteen ja ruiskutusletkun kuntoon.

Tiiviys: Pumppaa tyhjään laitteeseen 2 bar paine (Kuva 11).

- Paine ei saa laskea 30 min sisällä enempää kuin 0,5 bar.

Toiminto: Vedä turvaventtiilin [12] punaisesta nupista. (Kuva 5)

- Paineen tulee poistua.

 Kiinnittimellä [40] voidaan pysäytysventtiilissä [9] oleva vipu lukita ja vapauttaa. Lukitsemisen jälkeen tahaton sumutus estetään. (Kuva 14)

- Vapauta tarvittaessa kiinnitin [40] ja käytä pysäytysventtiiliä [9]. (Kuva 14)
- Pysäytysventtiiliin tulee aueta ja sulkeutua.



Tarkasta laite säännöllisesti ja pidempien käyttötaukojen, esim. talvitaun jälkeen. Anna vaurioituneet tai toimimattomat osat heti huoltopalvelumme tai valtuuttamamme huoltoliikkeen vaihdettavaksi.

Valmistelut



Ota huomioon luvussa „Turvallisuus“ annetut ohjeet.

Laitteen on oltava pystysuorassa asennossa.

Vesijohdosta täytettäessä ei johto tai letku saa ulottua sisälle säiliöön.

1. Vedä turvaventtiilin [12] punaisesta nupista niin kauan, kunnes säiliö on paineeton. (Kuva 5)
2. Käännä sulkuläppä [58] ylös, kallista kantta [59] ja poista kansi täyttöaukosta kiertämällä sitä myötäpäivään. (Kuva 6, 7)
3. Täytä sumutusnestettä säiliöön. (Kuva 8)
4.  **Suositus sumutusnesteen sekoittamiseksi laitteessa tai esisekoittamiseksi erillisessä säiliössä:** Täytä 1/3 vettä säiliöön, lisää siihen sitten sumutusainetta ja täytä sitten täyteen vedellä.
5. Tarkista täyttökorkeus säiliöön painetusta asteikosta [35]. (Kuva 8)
6. Laita kansi [12] kallellaan täyttöaukkoon ja kierrä se kiinni vastapäivään kiertämällä. (Kuva 9)
7. Vedä kansi säiliössä lujasti ylös täyttöaukkoon asti kiinni ja käännä sulkuläppä [58] alas. (Kuva 9b)
 - Täyttöaukko on suljettu tiiviisti. (Kuva 9b)
8. Paina pumpunkahva [13] alas ja kierrä kahvaa myötäpäivään.
 - Pumpunkahva on vapautettu lukituksesta. (Kuva 10)
9. Tuota haluamasi paine (→ Taulukko 2, seuraava sivu) säiliössä (Kuva 11).
10.  **Maksimipaine ei saisi ylittää 6 bar (punainen viiva painemittarissa [16], Kuva 11). Jos maksimipaine ylittyy, turvaventtiili havahtuu ja päästää ylipaineen pois.**
11. Paina pumpunkahva [13] alas ja kierrä kahvaa vastapäivään.
 - Pumpunkahva on lukittu. (Kuva 12)

Sumuttaminen



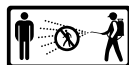
Ota huomioon luvussa „Turvallisuus“ annetut ohjeet.

Käytä laitetta vain pystyssä tai hyvin pystyyn ripustettuna.

Vältä sumutuspisaroiden karkaamista alueille, joita ei tule käsitellä.

Noudata aineen valmistajan ohjeita!

1. Ripusta laite olalle tai nosta selkään. (Kuva 13)



Jälkitippumisen välttämiseksi pidä ruiskutusputkea ensimmäisellä sumutuskerralla ylöspäin ja käytä pysäytysventtiiliä niin kauan, kunnes suuttimesta ei tule enää ilmansekaista nestettä.

2. Vapauta tarvittaessa kiinnitin [40] ja käytä pysäytysventtiiliä [9]. (Kuva 14)
 - Sumutus alkaa.
3. Kiinnitä huomiota optimaaliseen sumutuspaineeseen (→ Taulukko 2) mäntäpainemittarissa [16]. (Kuva 11).

Sumutuspain	Sumutusmäärä litteällä suihkusuuttimella, 80-01
1,5 bar	0,29 l/min
2,0 bar	0,32 l/min
3,0 bar	0,39 l/min

Taulukko 2 Riippuvuus: sumutusmäärä - sumutuspain

4. Jos sumutusaine laskee yli 0,5 bar optimaalisesta paineesta, pumpkaa lisää ilmaa.

 Jos suuttimesta tulee ilmansekaista nestettä, säiliö on tyhjä.

Käytön jälkeen



Ota huomioon luvussa „Turvallisuus“ annetut ohjeet.

Älä koskaan päästä laitteeseen nestettä.

1. Vedä turvaventtiiliin [12] punaisesta nupista niin kauan, kunnes säiliö on paineeton.

(Kuva 5)

2. Poista kansi [58 + 59]. (Luku „Valmistelut“, kohdat 2, Kuva 6 + 7)



Kerää ja hävitä jäännösmäärä ja pullo voimassa olevien lakien, määräysten ja sääntöjen mukaan. Noudata aineen valmistajan ohjeita!

3. Tyhjennä ja huuhtelee laite puhtaalla vedellä.

4. Pyyhi laite puhtaaksi kostealla liinalla.

5. Säilytä säiliötä ja pumpppua kuivumista ja varastointia varten kuivassa, auringonpaisteelta suojatussa ja pakkasettomassa ympäristössä.



Puhdista käytön jälkeen henkilökohtaiset suojaruuvit ja itsesi.

Huolto ja hoito



Ota huomioon luvussa „Turvallisuus“ annetut ohjeet.

50 käyttökerran jälkeen, vähintään kerran vuodessa:

- Kierrä pumpppu [2] irti säiliöstä. (Kuva 15)
- Pura pumpppu [2] osiin. (Kuva 17)
- Rasvaa O-rengas [19] ja mansetti [20]. (Kuva 18)
- Kokoa pumpppu.
- Lukitse männänvarsi kahvalla [13] ja kierrä pumpppu [2] säiliöön [1].
- Puhdista suutin [21] juoksevan veden alla. (Kuva 22)
- Kierrä kahva [41] irti pysäytysventtiilistä [9].
- Poista suodatin [22] ja puhdista se juoksevan veden alla. (Kuva 24)
- Pura pysäytysventtiili [9] osiin. (Kuva 28)
 - a) Avaa 4 ruuvia ja vedä kotelonpuolikkaat [42] erilleen toisistaan.
 - b) Kierrä sulkukorkki [45] irti venttiilirungosta [44] ja vedä painetappi [25] ulos venttiilirungosta [44]. (Kuva 29)
- Rasvaa O-rengas [24]. (Kuva 29)
- Kokoa pysäytysventtiili [9].



Ota huomioon maasi lakisääteiset tapaturmantorjuntamääräykset ja tarkasta laite säännöllisesti. Jos mitään erityisiä määräyksiä ei ole annettu, suosittelemme, että asiantuntija suorittaa tarkastuksen ulkoisesti 2 vuoden välein ja sisäisesti 5 vuoden välein sekä lujuustarkastuksen 10 vuoden välein.

Häiriöt



Käytä vain valmistajan vara- ja tarvikkeosia.

Häiriö	Syy	Toimenpide
Laitteessa ei muodostu painetta	Kansi epätiivis	Sulje kansi kunnolla (<i>Kuva 9b</i>) Rasvaa tai uusi O-rengas [54] (<i>Kuva 27h</i>)
	Pumppu ei ole kierretty lujasti kiinni.	Kierrä pumppu lujasti kiinni
	O-rengas [19] pumpussa viallinen.	Vaihda O-rengas. (<i>Kuva 21</i>)
	Mansetti [20] viallinen.	Vaihda mansetti. (<i>Kuva 19</i>)
Nestettä vuotaa pumpun yläosasta	Venttiilin aluslevy [23] likainen tai viallinen.	Puhdista tai vaihda venttiilin aluslevy. (<i>Kuva 21</i>)
Suutin ei sumuta, painetta on kuitenkin.	Suodatin [22] tai / ja suutin [21] tukossa.	Puhdista suodatin tai / ja suutin. (<i>Kuvat 22 + 24</i>)
Varoventtiili puhalttaa liian aikaisin.	Varoventtiili [12] on viallinen.	Vaihda varoventtiili. (<i>Kuva 27a - 27h</i>)
Pysäytysventtiili ei sulkeudu.	Painetapin O-rengasta [24] ei ole rasvattu.	Rasvaa painetapin O-rengas. (<i>Kuva 29</i>)
Nestettä vuotaa, vaikka vipua ei käytetä.	Painetappi [25] tai O-rengas [24] viallinen.	Vaihda painetappi tai O-rengas. (<i>Kuva 29</i>)
Painemittarissa ei näy säiliöpainetta.	Painemittari [16] on viallinen.	Ruuvaa painemittari [16] irti ruuviavaimella ja vaihda. (<i>Kuva 30</i>)

Yhteystiedot lisätietoja varten → katso etusivu.

Takuu

Takaamme, että tässä laitteessa ei ole materiaali- eikä työstövikoja ensihankinnan ajan-
kohdasta alkavan, voimassa olevan lakisääteisen takuusuoritusvelvollisuuden (maks. 3
vuotta) aikana. Mikäli takuuajan kuluessa ilmenee puutteita, valmistaja tai sen edustaja
maassasi korjaa laitteen (valmistajan harkinnan mukaan) itse tai vaihtaa vialliset osat
laskuttamatta työ- ja materiaalikustannuksia. Pyydämme tällaisessa tapauksessa ottamaan
meihin välittömästi yhteyden. Tarvitsemme laskun tai kassakuitin laitteen ostosta. Takuun
piiriin eivät kuulu kuluvat osat (tiivisteet, O-renkaat, mansetti jne.) eivätkä viat, jotka johtu-
vat asiattomasta käytöstä tai ylivoimaisesta esteestä.

Vaatimustenmukaisuusvakuutus

Me, MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH, Ludwigsburger Straße 71,
D-71691 Freiberg,

vakuutamme ainoana vastuullisena, että tuotteet **3598P, 3618P** lähtien, vastaavat toimitet-
tuna versiona kaikkia direktiivin 2014/68/EU voimassa olevia määräyksiä.

Rolf Rehkugler on valtuutettu kokoamaan tekniset asiakirjat.

Freiberg, 19.11.2018



Bernd Stockburger – toimitusjohtaja –

Tässä käyttöohjeessa olevat tiedot ja kuvat on tarkoitettu ainoastaan suuntaa antaviksi,
eivätkä ne ole millään tavalla sitovia. Valmistaja pidättää itsellään oikeuden suorittaa oman
harkintansa mukaan muutoksia tai parannuksia tuotteissa tästä vastaavan mallin omaaville
asiakkaille ilmoittamatta.

Grattis

till din nya kvalitetsprodukt och tack för att du litar på vårt märke.

Det är mycket viktigt för oss att du är nöjd med vår produkt och vår service.

Vi ber dig kontakta oss om dina förväntningar inte är uppfyllda.

Du hittar vår adress på titelsidan i denna bruksanvisning.



Läs bruksanvisningen noga innan du använder verktyget!

Förvara denna bruksanvisning noga.



Bruksanvisningen är en integrerad del av verktyget och måste medfölja om verktyget lämnas till någon annan.

Vid arbeten med apparaten krävs särskilda försiktighetsåtgärder.

Användning

Sprutverktygen 3598P och 3618P är avsedda för sprutning av skalolja och tunnflytande mineraloljor, lätt alkaliska kemikalier ($pH \leq 9$) och kan dessutom användas för lösningsmedel- och kloridfria och neutrala rengöringsmedel samt tunnflytande, lösningsmedelfria dispersions- och målarfärger.



Osakkunnig användning kan vålla farliga kroppsskador och miljöskador.

Följ alltid medeltillverkarnas säkerhetsinformation och -datablad vid användningen.

Beakta de angivna maximala koncentrationerna för kemiska ämnen och preparat. Vi hjälper gärna till.

Beakta lagbestämmelser och myndighetsbestämmelser som gäller i ditt land.

Verktyget får endast användas utomhus eller i välventilerade lokaler. Lär dig hur verktyget används av säljaren eller någon sakkunnig om det är första gången du arbetar med den.

Inte lämpligt för

- Växtskyddsmedel
- lättantändliga vätskor
- väteperoxid och liknande medel som avger syre
- frätande ämnen (*vissa desinfektions- och impregneringsmedel, syror, lutlösningar*)
- ammoniakhaltiga vätskor
- vätskor med temperaturer över 50 °C
- Vätmedel (*tensider*), lösningsmedel och lösningsmedelshaltiga vätskor, vilka kan utlösa eller befrämja sprickbildning på de använda plasterna.
- vätskor som är sega, klubbiga eller som bildar bottensats (*färger, fetter*)
- användning inom livsmedelsområdet.

Använd under inga förhållanden

- externa tryckkällor utan original påfyllningsventil för tryckluft
- för fläming
- för lagring och förvaring av vätskor
- som ögondusch.

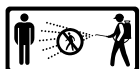
Säkerhet



Verktøget får inte användas för att spruta växtskyddsmedel.



Endaste utbildade, friska och utvilade personer får arbeta med verktøget. De får inte var påverkade av alkohol, droger eller mediciner. Barn och ungdomar får inte använda verktøget. Förvara verktøget barnsäkert. Se till att verktøget inte missbrukas vid användning av farliga medel.
→ **Olycksrisk!**



Håll ej delaktiga personer på avstånd när du sprutar. Spruta aldrig på människor, djur, elapparater och ledningar, i motvind eller i vattendrag.
→ **Skaderisk!**



Använd lämpliga skyddskläder, skyddsglasögon och andningsskydd enligt gällande föreskrifter när du handskas med farliga ämnen.



Undvik antändningskällor i omgivningen.



Lämna inte enheten under tryck och/eller i solen. Se till att verktøget inte uppvärms över den maximala driftstemperaturen (→ *Tabell 1*). Skydda verktøget mot frost och ammoniak.



Blås aldrig munstycket eller ventiler rena med munnen.
→ **Risk för förgiftning!**



Det finns risk att halka och snubbla när det är halt, vått, snö, is och på sluttningar.



Reparationer eller ändringar på verktøget är inte tillåtet. Låt vår service eller våra servicepartners, auktoriserade av oss, omedelbart byta ut skadade eller funktionsodugliga delar.

Säkerhetsventilen får inte sättas ur funktion.

→ **Explosionsrisk!**



Använd endast original reserv- och tillbehörsdelar. Vi ansvarar inte för skador på grund av främmande delar.



Observera alltid manometern när du pumpar, så att det maximala spruttrycket (→ *Tabell 1*) inte överskrids. Innan påfyllning, efter användningen, innan underhållsarbeten, avbrott i arbetet och för förvaring måste verktøget vara tryckfritt.



Beakta följande vid transporten: Transportera verktøget så att det är säkrat mot skador och mot att välta. Verktøget måste vara tryckfritt.
→ **Explosionsrisk!**

 Du hittar de figurer som nämns i texten i de sidorna 3 - 6 i denna bruksanvisning.

Leveransomfattning

Behållare [1] med pump [2], sprutledning [4] med avstängningsventil [9], bruksanvisning [5], bärremmar [6], sprutrör [7]. (Fig. 1)

Tekniska data

Typ	3598P	3618P
Max. påfyllningsmängd	6 l	10 l
Innehåll, totalt	9 l	13 l
Max. spruttryck	6 bar	
Max. driftstemperatur	50 °C	
Tomvikt	4,5 kg	5,0 kg
Material i behållare	Rostfritt stål	
Verktyget bärs	På axeln	På ryggen
Tekniska restmängd	0,03 l	
Max. volymflöde	0,78 l/min	
Rekylkraft	< 5 N	

Tabell 1

Montering

1. Fäst bärremmen/remmarna [6] på behållaren [1]. (Fig. 2a resp 2b)
2. Skruva in sprutledningen [4] fast i utloppsöppningen [10]. (Fig. 3)
-  3. Observera rörmuffens läge för att kunna skjuta in låsanordningen.
3. Skjut in låsanordningen [11]. (Fig. 3)
 - Låsanordningen klämmer fast och sprutledningen är säkrad mot urskruvning ur behållaren.
4. Stick in slangen [4] i avstängningsventilen [9] och säkra den med överfallsmutter. (Fig. 3)
5. Skruva på sprutröret [7] på avstängningsventilen [9]. (Fig. 3)

Kontrollera

Visuell kontroll: Är behållare [1], pump [2], sprutledning [4] med avstängningsventil [9] och sprutrör [7] oskadade? (Fig. 1)

 Observera särskilt anslutningarna mellan behållare – sprutledning och sprutledning – avstängningsventil, samt tillståndet för pumpgånga och sprutledning.

Täthet: Pumpa upp det tomma verktyget till 2 bar (Fig. 11).

- Trycket får inom 30 minuter inte sjunka mer än 0,5 bar.

Funktion: Dra i säkerhetsventilens röda knapp [12]. (Fig. 5)

- Trycket måste försvinna.

 Med spärren [40] kan man låsa/låsa upp spaken på avstängningsventilen [9]. Efter låsningen förhindras oavsiktlig sprutning. (Fig. 14)

- Lås vid behov upp spärren [40] och manövrera avstängningsventilen [9]. (Fig. 14)
- Avstängningsventilen måste öppna och stänga.



Kontrollera enheten med jämna mellanrum och om den inte har använts en längre tid, t.ex. efter ett vinteruppehåll.

Låt vår service eller våra servicepartners, auktoriserade av oss, omedelbart byta ut skadade eller funktionsodugliga delar.

Förberedelser



Följ anvisningarna i kapitlet „Säkerhet“.

Verktyget måste vara i lodrätt läge.

Vid påfyllning från en vattenledning får ledningen eller slangen inte sträcka sig in i behållaren.

1. Dra i säkerhetsventilens röda knapp [12] och håll den uppe tills behållaren är trycklös. (Fig. 5)
2. Fäll upp avstängningsklaffen [58], luta locket [59] lite och dra ut den ur påfyllningsöppningen med en skruvrörelse medurs. (Fig. 6, 7)
3. Fyll på vätskan i behållaren [1]. (Fig. 8)
- 
Rekommendation vid blandning av sprutvätskan i verktyget eller vid förblandning i en extern behållare: Fyll på 1/3 vatten, tillsatt sedan sprutmedlet och fyll på resten med vatten.
4. Kontrollera påfyllningsnivån på skalan [35] i behållaren. (Fig. 8)
5. För locket [59] i lutad position in i påfyllningsöppningen och vrid den med en skruvrörelse moturs. (Fig. 9)
6. Dra locket i behållaren uppåt så att den sitter fast vid fyllöppningen och fäll avstängningsklaffen [58] neråt. (Fig. 9b)
 - Påfyllningsöppningen är nu tättslutande. (Fig. 9b)
7. Tryck pumphandtaget [13] nedåt och vrid det medurs
 - Pumphantaget är upplåst. (Fig. 10)
8. Framkalla det önskade trycket (→ Tabell 2) i behållaren (Fig. 11)
- 
Max. trycket bör inte överskrida 6 bar (rött streck på manometern [16], Figur 11). Om max. trycket överskrider, utlöses säkerhetsventilen och släpper ut övertrycket.
9. Tryck pumphandtaget [13] nedåt och vrid det moturs.
 - Pumphantaget är säkrat. (Fig. 12)

Spruta



Följ anvisningarna i kapitel „Säkerhet“.

Använd verktyget endast lodrätt resp. hängande upprätt.

Undvik att sprutdroppar hamnar på ytor som inte ska behandlas.

Följ medeltillverkarens föreskrifter!

1. Häng upp verktyget över axeln eller sätt det på ryggen. (Fig. 13)
- 
För att undvika efterdropp, håller du i början av sprutningen sprutröret uppåt, och trycker så länge på avstängningsventilen att det inte längre kommer någon luftblandad vätska ur munstycket.
2. Lås vid behov upp spärren [40] och manövrera avstängningsventilen [9]. (Fig. 14)
 - Sprutningen börjar.
3. Se till att spruttrycket är optimalt (→ Tabell 2) på manometern [16] (Fig. 11).

Spruttryck	Sprutmängd hos flatstrålemunstycke, 80-01
1,5 bar	0,29 l/min
2,0 bar	0,32 l/min
3,0 bar	0,39 l/min

Tabell 2 Avhängighet: Sprutmängd - spruttryck

4. Om spruttrycket faller mer än 0,5 bar från optimum, efterpumpar du.

 När det kommer ut luftblandad vätska ur munstycket är behållaren tom.

Efter användning



Följ anvisningarna i kapitlet „Säkerhet“.

Lämna aldrig vätska i verktyget.

1. Dra i säkerhetsventilens röda knapp [12] och håll den uppe tills behållaren är trycklös. (Fig. 5)
2. Ta bort locket [58 + 59]. (Kapitel „Förberedelser“ punkter 2, Fig. 6 + 7)



Samla upp och ta hand om restmängder och behållaren enligt gällande lagar, föreskrifter och regler. Följ medeltillverkarens föreskrifter!

3. Töm verktyget och spola genom det med rent vatten.
4. Torka av verktyget med en fuktig trasa.
5. För torkning och lagring förvarar du behållaren och pumpen på varsitt håll i en torr miljö, som är skyddad mot solstrålning och frostfri.



Tvätta skyddsutrustningen och dig själv efter användning.

Underhåll och skötsel



Följ anvisningarna i kapitlet „Säkerhet“.

Efter användning 50 gånger, dock minst en gång om året:

- Skruva ut pumpen [2] ur behållaren. (Fig. 15)
- Montera isär pumpen [2]. (Fig. 17)
- Fetta in O-ringen [19] och manschetten [20]. (Fig. 18)
- Montera ihop pumpen.
- Lås kolvstången med handtaget [13] och skruva in pumpen [2] i behållaren [1].
- Rengör munstycket [21] under rinnande vatten. (Fig. 22)
- Skruva av handtaget [41] från avstängningsventilen [9].
- Ta bort filtret [22] och rengör det under rinnande vatten. (Fig. 24)
- Plocka isär avstängningsventilen [9]. (Fig. 28)
 - a) Lossa de fyra skruvarna och dra isär skålhalvorna [42].
 - b) Skruva av förslutningskåpan [45] från ventilkroppen [44] och dra ut tryckbulten [25] ur ventilkroppen [44]. (Fig. 29)
- Fetta in O-ringen [24]. (Fig. 29)
- Montera samman avstängningsventilen [9].



Följ föreskrifterna om skydd mot olycksfall i ditt land och kontrollera verktyget regelbundet. Om det inte finns särskilda serviceregler rekommenderar vi att en sakkunnig tekniker genomför en utvändig kontroll vartannat år, en invändig kontroll vart 5:e år samt vart 10:e år en hållfasthetskontroll.

Störningar



Använd endast original reserv- och tillbehörsdelar.

Störning	Orsak	Åtgärd
Det uppstår inte något tryck i verktyget	Locket otätt	<i>Stäng locket ordentligt (Fig. 9b) Fetta in O-ringen [54] eller byt den (Fig. 27h)</i>
	Pumpen är inte fastskruvad.	Skruva i pumpen ordentligt
	O-ringen [19] på pumpen är defekt.	Byt O-ring. (Fig. 21)
	Manschetten [20] är defekt.	Byt manschetten. (Fig. 19)
Det kommer ut vätska ovan ur pumpen	Ventilbrickan [23] är smutsig eller defekt.	Rengör eller byt ventilbrickan. (Fig. 21)
Munstycket sprutar inte, men det finns tryck.	Filtret [22] och / eller munstycket [21] är igen-täppt.	Rengör filter eller / och byt. (Fig. 22 + 24)
Säkerhetsventilen blåser ut för tidigt.	Säkerhetsventilen [12] är defekt.	Byt säkerhetsventil. (Fig. 27a - 27h)
Avstängningsventilen stänger inte. Vätska tränger ut, fastän man inte manövrerat spaken.	O-Ringen [24] till tryckbulten är inte infettad. Tryckbulten [25] eller O-ringen [24] är defekt.	Fetta in O-ringen till tryckbulten. (Fig. 29) Byt tryckbulten eller O-ringen. (Fig. 29)
Manometern visar inget tryck i behållaren.	Manometern [16] är defekt.	Skruva ur manometern [16] med nyckeln och byt. (Figur 30)

Kontaktadress för ytterligare information → se titelsida.

Garanti

Vi garanterar att detta verktyg inte har några material- och bearbetningsfel, från tidpunkten för det första förvärvet och under den lagstadgade tiden för garantiansvar (max. 3 år). Om det under garantitiden skulle visa sig brister, kommer tillverkaren eller dess distributör i ditt land att reparera verktyget eller (enligt tillverkarens bedömning) byta det eller dess skadade delar, utan att beräkna några arbets- eller materialkostnader. I sådant fall ber vi dig att omedelbart kontakta oss. Vi behöver då räkningen eller kassakvittot avseende ditt köp av verktyget. Garantin gäller inte för slitagedelar (tätningar, O-ringar, manschetter mm.) och fel som uppstått på grund av osakkunnig användning och force majeure.

Försäkran om överensstämmelse

Vi, MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH, Ludwigsburger Straße 71, D-71691 Freiberg, intygar med ensamt ansvar att produkterna högtrycksprutan i serierna **3598P, 3618P** i den levererade versionen uppfyller alla tillämpbara bestämmelserna i direktivet 2014/68/EU. Rolf Rehkugler är bemyndigad att sammanställa de tekniska underlagen.

Freiberg, 2018-11-19



Bernd Stockburger – Företagsledare –

Uppgifterna och bilderna i den här bruksanvisningen är till som orientering och är inte på något sätt bindande. Tillverkaren förbehåller sig rätten, om denne anser det nödvändigt, att göra ändringar eller förbättringar på produkterna utan att vara tvungen att informera kunder som har en liknande modell om detta.

Hjertelig til lykke

med ditt nye kvalitetsprodukt og takk for tilliten til vårt merke.

Det er veldig viktig for oss at du er tilfreds med produktet og servicen vår.

Vi ber om tilbakemelding dersom dine forventninger ikke blir oppfylt.

Du finner vår adresse på omslaget av denne bruksanvisningen.



Les bruksanvisningen før du bruker apparatet!

Ta godt vare på bruksanvisningen.



Bruksanvisningen er en integrert bestanddel av apparatet og må følge med apparatet ved overlevering.

Spesielle sikkerhetstiltak er nødvendige ved arbeid med apparatet.

Bruk

Sprøytene 3598P og 3618P er beregnet på sprøyting av forskalingsoljer og tyntflytende mineraloljer, lett alkaliske byggekjemikalier ($pH \leq 9$) og kan i tillegg brukes til løsemiddel- og kloridfrie nøytrale rengjøringsmidler og til tyntflytende, løsemiddelfrie dispersjonsfarger og maling.



Ikke-forskriftsmessig bruk kan føre til farlige personskader og miljøskader.

Under enhver bruk må du alltid følge sikkerhetsanvisningene og databladene fra produsentene av de midler som benyttes. Overhold de angitte maksimale konsentrasjonene for kjemiske stoffer og preparater. Vi gir deg gjerne råd på forespørsel.

Overhold de respektive gjeldende lovbestemte og offisielle regler i ditt land.

Apparatet skal utelukkende brukes utendørs eller i rom med god ventilasjon. Be forhandleren eller en sakkyndig om å instruere deg i betjening av apparatet når du arbeider med det for første gang.

Ikke egnet for

- Plantevernmidler
- antenkelige væsker
- hydrogenperoksid og liknende midler som avgir oksygen
- etsende stoffer (*spesielle desinfeksjons- og impregneringsmidler, syrer, luter*)
- ammoniakkholdige væsker
- væsker med temperaturer over 50 °C
- Fuktemidler (*tensider*), løsningsmidler og løsningsmiddelholdige væsker, som kan forårsake eller fremme sprekke dannelse på plast som brukes.
- tyktflytende, klebrig eller restdannende væsker (*farger, fett*)
- bruk i næringsmiddelsektoren.

Bruk ikke under noen omstendigheter

- eksterne trykkilder uten original trykkluft-påfyllingsventil
- til brenning
- til lagring og oppbevaring av væsker
- som øyedesj.

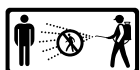
Sikkerhet



Apparatet må ikke brukes til sprøyting av plantevernmidler.



Bare opplærte, friske og uthvilte personer skal arbeide med apparatet. De skal ikke være påvirket av alkohol, narkotika eller legemidler. Barn og ungdommer får ikke bruke apparatet. Oppbevar apparatet utilgjengelig for barn. Iverksett tiltak som hindrer misbruk ved bruk av farlige midler.
→ **Fare for ulykker!**



Du må aldri sprøyte mot mennesker, dyr, elektriske apparater og ledninger, mot vinden eller i vassdrag.
→ **Fare for personskader!**



Bruk egnet vernetøy, vernebriller og åndedrettsvern iht. til gjeldende nasjonale forskrifter i omgang med farlige stoffer.



Unngå antenningskilder i omgivelsen.



Ikke la enheten stå under trykk og/eller i solen. Forsikre deg om at apparatet ikke varmes opp over den maksimale driftstemperaturen (→ *tabell 1*). Beskytt apparatet mot frost og ammoniakk.



Blås aldri gjennom dysene og ventilene med munnen.
→ **Fare for forgiftning!**



Det er økt skli- og snublefare når det er glatt, vått, ligger snø eller is, i skråninger og i ulendt terreng.



Det er ikke tillatt å utføre reparasjoner eller endringer på apparatet. Sørg for at skadde eller ikke funksjonsdyktige deler straks skiftes ut av vår service eller av en av våre autoriserte servicepartnere.

Det er ikke tillatt å sette sikkerhetsventilen ut av funksjon.
→ **Ekspløsjonsfare!**



Bruk kun originale reserve- og tilbehørsdeler. Vi påtar oss intet ansvar for skader som måtte oppstå på grunn av bruk av deler av annet fabrikat.



Hold alltid øye med manometeret når du pumper, slik at maks. sprøytetrykk (→ *tabell 1*) ikke overskrides. Apparatet må være trykløst før påfylling, etter bruk, før vedlikeholdsarbeider, ved arbeidsavbrudd og for lagring.



Overhold følgende ved transport: Transporter apparatet slik, at apparatet er sikret mot skade og velting. Apparatet må være uten trykk.
→ **Ekspløsjonsfare!**

 Du finner de figurene som er nevnt i teksten, på de sidene 3 – 6 i bruksanvisningen.

Inkludert i leveransen

Beholder [1] med pumpe [2], sprøyteledning [4] med stengeventil [9], bruksanvisning [5], bærestropp [6], sprøyterør [7]. (Fig. 1)

Tekniske data

Type	3598P	3618P
Maks. påfyllingsmengde	6 l	10 l
Samlet volum	9 l	13 l
Maks. sprøytetrykk	6 bar	
Maks. driftstemperatur	50 °C	
Tomvekt	4,5 kg	5,0 kg
Beholdermateriale	Edelstål	
Bæremåte	Skulder	Rygg
Teknisk restvolum	0,03 l	
Maks. volumstrøm	0,78 l/min	
Tilbakeslagskraft	< 5 N	

Tabell 1

Montering

1. Fest bærestroppen(e) [6] på beholderen [1]. (Fig. 2a hhv. 2b)
2. Skru sprøyteledningen [4] fast inn i utgangsåpningen [10]. (Fig. 3)
-  3. Pass på at stussen er i en slik posisjon at du kan skyve inn låsen.
3. Skyv inn låsen [11]. (Fig. 3)
 - Låsen er i klem, og sprøyteledningen er sikret mot å kunne skru seg ut av beholderen.
4. Skyv slangen [4] inn på stengeventilen [9] og sikre den med overfalsmutter (Fig. 3)
5. Skru sprøyterøret [7] inn på stengeventilen [9]. (Fig. 3)

Kontroll

Visuell kontroll: Er beholder [1], pumpe [2], sprøyteledning [4] med stengeventil [9], og sprøyterør [7] uten skader? (Fig. 1)

 Vær spesielt oppmerksom på forbindelsene mellom beholder - sprøyteledning og sprøyteledning - stengeventil, samt på tilstanden til pumpens gjenger og sprøyteledningen.

Tetthet: Pump opp det tomme apparatet til 2 bar (Fig. 11).

- Trykket skal ikke synke mer enn 0,5 bar på 30 min.

Funksjon: Trekk i den røde knappen på sikkerhetsventilen [12]. (Fig. 5)

- Trykket må slippes ut.

 Låsemekanismen [40] kan brukes til å låse opp og igjen spaken på stengeventilen [9]. Etter låsing unngår man utilsiktet sprøyting. (Fig. 14)

- Lås ev. opp låsemekanismen [40] og aktiver stengeventilen [9]. (Fig. 14)
- Stengeventilen må åpne og stenge.



Kontroller enheten regelmessig og etter en lang periode uten bruk, f.eks. en vinter-pause.

Sørg for at skadde eller ikke funksjonsdyktige deler straks skiftes ut av vår service eller av en av våre autoriserte servicepartnere.

Forberedelser



Følg instruksjonene i kapittel „Sikkerhet“.

Apparatet må befinne seg i loddrett stilling.

Ved fylling fra en vannledning skal ledningen eller en slange ikke stikke inn i beholderen.

1. Trekk den røde knappen på sikkerhetsventilen [12] opp, helt til beholderen er uten trykk. (Fig. 5)
2. Løft låseklaffen [58], vipp opp dekselet [59] og at det ut av påfyllingsåpningen ved å skru det med urviseren. (Fig. 6, 7)
3. Fyll sprøytevæsken på beholderen [1]. (Fig. 8)
-  **Anbefaling for blanding av sprøytemiddel i apparatet eller blanding på forhånd i en ekstern beholder:** Fyll på 1/3 vann. Ha så i sprøytemiddel og fyll på resten av vannet.
4. Kontroller påfyllingshøyden med skalaen [35] som er preget inn på beholderen. (Fig. 8)
5. Sett dekselet [59] tilbake i påfyllingsåpningen i vippet stilling, og skru det mot urviseren. (Fig. 9)
6. Trekk dekselen oppover i beholderen til den sitter fast i påfyllingsåpningen, og lukk låseklaffen [58]. (Fig. 9b)
 - Påfyllingsåpningen er helt lukket. (Fig. 9b)
7. Press pumpehåndtaket [13] ned og vri det med urviseren.
 - Pumpehåndtaket er løsnet. (Fig. 10)
8. Produser ønsket trykk (→ Tabell 2) i beholderen (Fig. 11).
-  **Maks. trykk bør ikke overskride 6 bar (rød strek på manometeret [16], Fig. 11).**
 Dersom maks. trykk overskrides, utløses sikkerhetsventilen og slipper ut overtrykket.
9. Press pumpehåndtaket [13] ned og vri det mot urviseren.
 - Pumpehåndtaket er låst. (Fig. 12)

Sprøyting



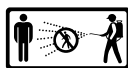
Følg instruksjonene i kapittel „Sikkerhet“.

Apparatet skal bare brukes når det henger loddrett eller bratt ned.

Unngå at sprøytemiddeldråper driver over på overflater som ikke skal behandles.

Overhold også forskriftene fra produsenten av midlet som brukes!

1. Heng apparatet over skulderen eller sett det på ryggen. (Fig. 13)



For å unngå at det fortsetter å dryppe etter sprøytingen, må du ved første sprøyting holde sprøyterøret oppover og betjene stengeventilen helt til det ikke lenger kommer væske blandet med luft ut av dysen.

2. Lås ev. opp låsemekanismen [40] og aktiver stengeventilen [9]. (Fig. 14)
 - Sprøytingen begynner.
3. Sørg for å ha optimalt sprøytetrykk (→ tabell 2) på manometeret [16] (Fig. 11).

Sprøytetrykk	Sprøytemengde ved flat dyse, 80-01
1,5 bar	0,29 l / min
2,0 bar	0,32 l / min
3,0 bar	0,39 l / min

Tabell 2. Avhengighet: Sprøytemengde - sprøytetrykk

4. Dersom sprøytetrykket synker med mer enn 0,5 bar fra det optimale, må du pumpe.

 Når det kommer væske blandet med luft ut av dysen, er beholderen tom.

Etter bruk



Følg instruksjonene i kapittel „Sikkerhet“.

La aldri væsker være igjen i apparatet.

1. Trekk den røde knappen på sikkerhetsventilen [12] opp, helt til beholderen er uten trykk. (Fig. 5)
2. Fjern dekselet [58 + 59]. (Kapittel „Forberedelser“ punkt 2, fig. 6 + 7)



Samle opp og avfallsbehandle restvolumet og beholderen i samsvar med gjeldende lover, forskrifter og regler.

Overhold også forskriftene fra produsenten av midlet som brukes!

3. Tøm apparatet og gjennomspyl det med rent vann.
4. Tørk av apparatet med en fuktig klut.
5. For tørking og lagring må du oppbevare beholderen og pumpen atskilt i tørre og frostfrie omgivelser som ikke er utsatt for direkte sollys.



Vask verneutstyret og deg selv etter bruk.

Vedlikehold og stell



Følg instruksjonene i kapittel „Sikkerhet“.

Etter 50 gangers bruk, minst en gang årlig:

- Skru pumpen [2] ut av beholderen. (Fig. 15)
- Ta pumpen [2] fra hverandre. (Fig. 17)
- Sett inn O-ringene [19] og mansjetten [20] med fett. (Fig. 18)
- Sett pumpen sammen igjen.
- Lås stempelstangen med håndtaket [13] og skru pumpen [2] inn i beholderen [1].
- Rengjør dysen [21] under rennende vann. (Fig. 22)
- Skru håndtaket [41] av stengeventilen [9].
- Ta ut filteret [22] og rengjør det under rennende vann. (Fig. 24)
- Demonter stengeventilen [9]. (Fig. 28)
 - a) Løsne de 4 skruene og trekk halvskålene [42] fra hverandre.
 - b) Skru stengehetten [45] av ventildelen [44] og trekk trykkløst [25] ut av ventildelen [44]. (Fig. 29)
- Smør O-ringene [24] inn med fett. (Fig. 29)
- Monter sammen stengeventilen [9].



Overhold gjeldende forskrifter om forebygging av ulykker i ditt land og kontroller apparatet med jevne mellomrom. Dersom det ikke foreligger bestemte regler, anbefaler vi at en fagkyndig person utfører en utvendig kontroll hvert 2. år og en innvendig kontroll hvert 5. år, samt en fasthetskontroll hvert 10. år.

Feil



Bruk kun originale reserve- og tilbehørsdeler.

Feil	Årsak	Utbedring
Det bygges ikke opp trykk i apparatet	Dekselet er ikke tett	Lukk dekselet riktig (fig. 9b) Smør eller skift ut O-ringen [54] (fig. 27h)
	Pumpen er ikke skrudd fast.	Skru pumpen forsvarlig inn
	O-ring [19] på pumpen er defekt.	Skift ut O-ringen. (Fig. 21)
	Mansjett [20] er defekt.	Skift ut mansjetten. (Fig. 19)
Det kommer væske ut av pumpen øverst.	Ventilskiven [23] er tilsmusset eller defekt.	Rengjør eller skift ut ventilskiven. (Fig. 21)
Dysen sprøyter ikke, selv om det finnes trykk.	Filter [22] eller / og dyse [21] tiltettet.	Rengjør filter eller / og dyse. (Fig. 22 + 24)
sikkerhetsventilen utløses for tidlig.	Sikkerhetsventilen [12] er defekt.	Skift ut sikkerhetsventilen. (Fig. 27a - 27h)
Stengeventilen stenger ikke. Det kommer ut væske selv om håndtaket ikke betjenes.	O-ringen [24] til trykkbolten er ikke fett. Trykkbolt [25] eller O-ring [24] er defekt.	Smør trykkboltens O-ring inn med fett. (Fig. 29) Skift ut trykkbolten eller O-ringen. (Fig. 29)
Manometeret indikerer ikke beholdertrykk.	Manometeret [16] er defekt.	Skru manometeret [16] ut med nøkkel og skift det ut. (Fig. 30)

Kontaktadresse for mer informasjon → se forsiden.

Garanti

Vi garanterer at dette apparatet ikke har material- og produksjonsfeil fra tidspunktet for første kjøp og i et tidsrom i samsvar med gjeldende lovfestet garantiplikt (maks. 3 år). Dersom det konstateres mangler i løpet av garantitiden, vil produsenten eller distributøren i ditt land reparere eller (etter produsentens vurdering) erstatte selve apparatet eller delene som har skader, uten å beregne arbeids- og materialkostnader. I et slikt tilfelle ber vi deg omgående ta kontakt med oss. Ve behøver da faktura eller kassabong som viser kjøpet av apparatet. Slitedeler dekkes ikke av garantien (tetninger, O-ringer, mansjetter osv.), heller ikke dekkes defekter som har oppstått på grunn av ikke-forskriftsmessig bruk eller force majeure.

Samsvarserklæring

Vi, MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH, Ludwigsburger Straße 71, D-71691 Freiberg, erklærer på eget ansvar at produktene i seriene **3598P, 3618P** i den utgave som leveres, oppfyller alle gjeldende bestemmelser i direktiv 2014/68/EU. Rolf Rehkugler, har fullmakt til å sette sammen den tekniske dokumentasjonen.

Freiberg, 19.11.2018



Bernd Stockburger – administrerende direktør –

Angivelsene og illustrasjonene i denne bruksanvisningen tjener kun til orientering og er på ingen måte bindende. Produsenten forbeholder seg retten, etter egen vurdering å foreta endringer eller forbedringer av produktene, uten å måtte informere kundene som har en lignende modell.

Tillykke

med dit nye kvalitetsprodukt og tak for din tillid til vores mærke.

Din tilfredshed med vores produkt og vores service betyder meget for os.

Vi vil bede om en tilbagemelding, såfremt dine forventninger ikke måtte blive indfriet.

Du finder vor adresse på forsiden af denne brugsanvisning.



Læs brugsanvisningen, inden du bruger apparatet!

Gem brugsanvisningen godt.



Brugsanvisningen er en del af apparatet og skal følge med ved en overdragelse.

Under arbejdet med apparatet er specielle sikkerhedsforanstaltninger nødvendige.

Anvendelse

Sprøjteapparaterne 3598P und 3618P er beregnet til at sprøjte formolier og mineralolier, svagt alkaliske byggekemikalier ($pH \leq 9$) und. kan derudover anvendes til opløsningsmiddel- og kloridfrie, neutrale rengøringsmidler samt tyndtflydende, opløsningsmiddelfrie dispersions- og malerfarver.



En ukorrekt anvendelse kan føre til farlige person- og miljøskader.

Middelproducenternes sikkerhedsanvisninger og -datablade skal overholdes ved hver anvendelse. Vær opmærksom på de angivne maksimale koncentrationer for kemiske stoffer og præparater. På forespørgsel rådgiver vi gerne.

Overhold de til enhver tid gældende lovbestemmelser og bestemmelser fra myndighederne i dit land.

Apparatet må udelukkende bruges udendørs eller i velventilerede rum. Lad sælgeren eller en sagkyndig instruere dig i betjeningen af apparatet, hvis du arbejder med det første gang.

Ikke egnet til

- plantebeskyttelsesmidler
- antændelige væsker
- brintoverilte og lignende midler, som afgiver ilt
- ætsende stoffer (*bestemte desinfektions- og imprægneringsmidler, syrer, lud*)
- ammoniakholdige væsker
- væsker med temperaturer over 50 °C
- Befugtningsmidler (*tensider*), opløsningsmidler og opløsningsmiddelholdige væsker, som kan udløse eller fremme revnedannelse i de anvendte kunststoffer.
- seje, klistrende væsker eller væsker, som danner restprodukter (*farver, fedtstoffer*)
- anvendelse på levnedsmiddelområdet.

Følgende må under ingen omstændigheder anvendes

- eksterne trykkilder uden original trykluftpåfyldningsventil
- til svidning
- til oplagring og opbevaring af væsker
- som øjenbad.

Sikkerhed

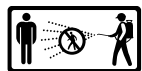


Apparatet må ikke anvendes til at sprøjte med plantebeskyttelsesmidler.



Kun uddannede, raske og udhvilede personer må arbejde med apparatet. De må ikke være påvirket af alkohol, narkotika eller medicin. Børn og unge må ikke anvende apparatet uden sagkyndig instruktion. Opbevar apparatet utilgængeligt for børn. Forebyg misbrug ved anvendelse af farlige midler.

→ **Risiko for ulykker!**



Hold ikke-involverede personer på afstand under sprøjtingen. Sprøjt aldrig på mennesker, dyr, elektriske apparater og ledninger, imod vindretningen eller ned i vand.

→ **Risiko for kvæstelser!**



Der skal anvendes egnet beskyttelsesbeklædning, beskyttelsesbriller og åndedrætsværn i henhold til de gældende nationale forskrifter ved håndtering af farlige stoffer.



Undgå antændelseskilder i omgivelserne.



Efterlad ikke enheden under tryk og/eller i solen. Sørg for, at apparatet ikke opvarmes til over den maksimale driftstemperatur (→ *tabel 1*). Beskyt apparatet mod frost og ammoniak.



Hverken dyser eller ventiler må gennemblæses med munden.

→ **Forgiftningsrisiko!**



Ved glat føre, vand, sne, is, på skrånninger og i ujævnt terræn er der fare for at glide eller snuble.



Det er ikke tilladt at foretage reparationer eller ændringer af apparatet. Beskadigede eller ikke-funktionsdygtige dele skal omgående udskiftes af vor service eller vore godkendte servicepartnere.

Sikkerhedsventilen må ikke gøres funktionsudygtig.

→ **Eksplodingsfare!**



Anvend kun originale reserve- og tilbehørsdele. Vi påtager os intet ansvar for skader på grund af brug af fremmede dele.



Hold altid øje med manometret ved pumpning for ikke at overskride det max. sprøjtetryk (→ *tabel 1*).

Før påfyldningen, efter brug, før vedligeholdelsesarbejder, ved arbejdsafbrydelser og i forbindelse med opbevaring skal apparatet være trykløst.



Vær opmærksom på følgende i forbindelse med transport: Transporter apparatet således, at det er sikret mod beskadigelser og mod at vælte. Apparatet skal være trykløst.

→ **Eksplodingsfare!**

 Du finder de illustrationer, som angives i teksten, på de sider 3 - 6 i denne brugsanvisning.

Leveringsomfang

Beholder [1] med pumpe [2], sprøjteledning [4] med stopventil [9], brugsanvisning [5], bærerem [6], sprøjterør [7]. (ill. 1)

Tekniske data

Type	3598P	3618P
Max. påfyldningsmængde	6 l	10 l
Samlet indhold	9 l	13 l
Max. sprøjtetryk	6 bar	
Max. driftstemperatur	50 °C	
Egenvægt	4,5 kg	5,0 kg
Beholdermateriale	Rustfrit stål	
Bæremåde	Skulder	Ryg
Teknisk restmængde	0,03 l	
Max. volumenstrøm	0,78 l/min	
Tilbageslagskraft	< 5 N	

Tabel 1

Montage

1. Fastgør bæreremmen/bæreremmene [6] ved beholderen [1]. (ill. 2a hhv. 2b)
2. Skru sprøjteledningen [4] ind i udstrømningsåbningen [10]. (ill. 3)
-  3. Vær opmærksom på studsens position for at kunne skubbe spærreanordningen ind.
3. Indfæd spærreanordningen [11]. (ill. 3)
 - Spærreanordningen er i klemme, og sprøjteledningen er sikret mod udskruning.
4. Skub slangen [4] ind i stopventilen [9], og gør den fast med omløbermøtrikker. (ill. 3)
5. Skru sprøjterøret [7] på stopventilen [9]. (ill. 3)

Kontrol

Visuel kontrol: Er beholder [1], pumpe [2], sprøjteledning [4] med stopventil [9], sprøjterør [7] ubeskadiget? (ill. 1)

 Vær især opmærksom på forbindelserne mellem beholder – sprøjteledning og sprøjteledning – stopventil samt pumpegevindets og sprøjteledningens tilstand.

Tæthed: Pump det tomme apparat til op til 2 bar (ill. 11).

- Tryk må på 30 min. ikke falde med mere end 0,5 bar.

Funktion: Træk i sikkerhedsventilens [12] røde tast. (ill. 5)

- Der skal strømme tryk ud.

 Armen på stopventilen [9] kan låses og oplåses med låsen [40]. Efter låsning forhindres utilsigtet sprøjtning. (ill. 14)

- Lås evt. låsen [40] op, og aktivér stopventilen [9]. (ill. 14)
- Stopventilen skal åbne og lukke.



Kontrollér enheden regelmæssigt, og hvis den ikke har været brugt i længere tid, f.eks. Efter en vinterpause.

Beskadigede eller ikke-funktionsdygtige dele skal omgående udskiftes af vor service eller vore godkendte servicepartnere.

Forberedelse



Overhold henvisningerne i kapitlet „Sikkerhed“.

Apparatet skal befinde sig i lodret stilling.

Hvis beholderen påfyldes fra en vandledning, må ledningen eller en slange ikke stikke ind i beholderen.

1. Træk op i sikkerhedsventilens [12] røde tast, indtil beholderen er trykløs. (ill. 5)
2. Klap klappen [58] op, vip dækslet [59], og tag det op af påfyldningsåbningen med en skruebevægelse med uret. (ill. 6, 7)
3. Fyld sprøjtevæsken i beholderen [1]. (ill. 8)
- 

Råd til blanding af sprøjtevæsken i apparatet eller til forblanding i en ekstern beholder: Påfyld 1/3 vand, tilsæt derefter sprøjtemidlet og fyld resten op med vand.
4. Kontroller påfyldningsniveauet på den skala [35], der er indpræget i beholderen. (ill. 8)
5. Før dækslet [59] vippet ned i påfyldningsåbningen, og drej det med en skruebevægelse mod uret. (ill. 9)
6. Træk dækslet fast ved at trække det opad i beholderen mod påfyldningsåbningen, og klap klappen [58] ned. (ill. 9b)
 - Påfyldningsåbningen er lukket tæt. (ill. 9b)
7. Tryk pumpegrebet [13] ned, og drej det med uret.
 - Pumpegrebet er åbnet. (ill. 10)
8. Generer det ønskede tryk (→ tabel 2) i beholderen (ill. 11).
- 

Det maks. tryk bør ikke overskride 6 bar (rød streg på manometret [16], ill. 11). Hvis det maks. tryk overskrides, aktiveres sikkerhedsventilen, og den afleder overtrykket.
9. Tryk pumpegrebet [13] nedad, og drej det mod uret.
 - Pumpegrebet er låst. (ill. 12)

Sprøjtning

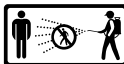


Overhold henvisningerne i kapitlet „Sikkerhed“.

Apparatet må kun anvendes lodret eller hængende direkte opad.

Undgå, at der kommer sprøjtetråber på områder, som ikke skal behandles.

Vær opmærksom på middelproducentens instrukser!

1. Hæng apparatet over skulderen eller sæt det på ryggen. (ill. 13)
- 

For at undgå efterfølgende dryp skal sprøjterøret holdes opad ved den første sprøjtning, og stopventilen skal aktiveres, indtil der ikke mere kommer væske blandet med luft ud af dysen.
2. Lås evt. låsen [40] op, og aktiver stopventilen [9]. (ill. 14)
 - Sprøjtningen starter.
3. Vær opmærksom på det optimale sprøjtetryk (→ tabel 2) på manometret [16] (ill. 11).

Sprøjtetryk	Sprøjtemængde ved fladstråledyse, 80-01
1,5 bar	0,29 l/min
2,0 bar	0,32 l/min
3,0 bar	0,39 l/min

Tabel 2. Afhængighed: Sprøjtemængde – sprøjtetryk

4. Hvis sprøjtetrykket falder mere end 0,5 bar fra sit optimum, skal der pumpes efter.

 Hvis der kommer væske blandet med luft ud af dysen, er beholderen tom.

Efter brug



Overhold henvisningerne i kapitlet „Sikkerhed“.

Lad aldrig væske blive i apparatet.

1. Træk op i sikkerhedsventilens [12] røde tast, indtil beholderen er trykløs. (ill. 5)
2. Fjern dækslet [58 + 59]. (Kapitlet „Forberedelse“, punkt 2, ill. 6 + 7)



Restmængden og beholderen skal samles og bortskaffes i henhold til de gældende love, forskrifter og regler.

Overhold forskrifterne fra producenten af midlet!

3. Tøm apparatet og skyl det igennem med klart vand.
4. Rengør apparatet med en fugtig klud.
5. Til tørring og oplagring skal beholderen og pumpen opbevares separat i en tørre og frostfri omgivelser, beskyttet mod solstråler.



Rengør efter brugen beskyttelsesdragten og dig selv.

Vedligeholdelse og pleje



Overhold henvisningerne i kapitlet „Sikkerhed“.

Efter 50 anvendelser, mindst én gang årligt:

- Skru pumpen [2] ud af beholderen. (ill. 15)
- Byg pumpen [2] fra hinanden. (ill. 17)
- Indfæd O-ringen [19] og manchetten [20]. (ill. 18)
- Saml pumpen.
- Lås stempelstangen med grebet [13] og skru pumpen [2] ind i beholderen [1].
- Rengør dysen [21] under rindende vand. (ill. 22)
- Skru grebet [41] af stopventilen [9].
- Tag filtret [22] ud og rengør det under rindende vand. (ill. 24)
- Skil stopventilen [9] ad. (ill. 28)
 - a) Løsn de 4 skruer og træk halvskålene [42] fra hinanden.
 - b) Skru låsehætten [45] af ventilkroppen [44] og træk trykbolten [25] ud af ventilkroppen [44]. (ill. 29)
- Smør O-ringen [24] med fedt. (ill. 29)
- Sammenbyg stopventilen [9].



Vær opmærksom på de lovmæssige ulykkesforebyggende forskrifter i dit land og kontrollér jævnligt apparatet. Hvis der ikke eksisterer nogen specielle regler, anbefaler vi, at en fagkyndig hvert 2. år udfører en udvendig og hver 5. år en indvendig kontrol, samt en styrkekontrol hvert 10. år.

Fejl



Anvend kun originale reserve- og tilbehørsdele.

Forstyrrelse	Årsag	Hjælp
Der opbygges intet tryk i apparatet	Dæksel utæt.	Luk dækslet rigtigt (<i>ill. 9b</i>) Smør O-ring [54] med fedt, eller forny den (<i>ill. 27h</i>)
	Pumpen er ikke skruet fast.	Skrue pumpen fast
	O-ring [19] ved pumpen er defekt.	Udskift O-ring. (<i>ill. 21</i>)
	Manchet [20] er defekt.	Udskift manchet. (<i>ill. 19</i>)
Der trænger væske ud af øvre del af pumpen	Ventilskive [23] er tilsmudset eller defekt.	Rengør eller udskift ventilskiven. (<i>ill. 21</i>)
Dysen sprøjter ikke, der forefindes dog tryk.	Filter [22] eller / og dyse [21] tilstoppet.	Rengør filtret eller / og dysen. (<i>ill. 22 + 24</i>)
Sikkerhedsventilen afblæser for tidligt.	Sikkerhedsventil [12] er defekt.	Udskift sikkerhedsventil. (<i>ill. 27a - 27h</i>)
Stopventilen lukker ikke. Væske træder ud uden at grebet betjenes.	Trykboltens [24] O-ring [27] er ikke fedtet ind. Trykbolt [25] eller O-ring [24] defekt.	Fedt trykboltens O-ring. (<i>ill. 29</i>) Forny trykbolt eller O-ring. (<i>ill. 29</i>)
Manometret viser intet beholdertryk.	Manometer [16] er defekt.	Drej manometer [16] du med nøglen og udskift. (<i>ill. 30</i>)

Kontaktadresse for yderligere oplysninger → se forside.

Garanti

Vi garanterer, at dette apparat fra tidspunktet for første køb og inden for den til enhver tid gældende, lovmæssige forældelsesfrist for mangelsbeføjelser (max. 3 år) hverken udviser materiale- eller forarbejdningsfejl. Såfremt der inden for garantiperioden viser sig mangler, vil producenten eller distributøren i dit land uden beregning af arbejds- eller materialeomkostninger reparere apparatet eller (efter producentens skøn) selv erstatte det eller dets beskadigede dele. I et sådant tilfælde vil vi bede dig om at tage kontakt til os omgående. Vi har brug for regningen eller kvitteringen for købet af apparatet. En undtagelse fra garantien er slidstykker (tætninger, O-ringe, manchetter osv.) og defekter, som er optrådt på grund af en ukorrekt anvendelse og force majeure.

Overensstemmelseserklæring

Vi, MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH, Ludwigsburger Straße 71, D-71691 Freiberg, Tyskland, erklærer på eget ansvar, at højtrykssprøjterne af serierne **3598P, 3618P** i den leverede version opfylder alle gældende bestemmelser i direktivet 2014/68/EU. Rolf Rehkugler er befuldægtiget til at sammensætte den tekniske dokumentation.

Freiberg, 19.11.2018



Bernd Stockburger – Administrerende direktør –

Oplysningerne og illustrationerne i denne brugsanvisning er kun beregnet til orientering, og de er på ingen måde bindende. Producenten forbeholder sig ret til at foretage ændringer eller forbedringer på produkterne, hvis det betragtes som nødvendigt, uden at skulle orientere kunder, der er i besiddelse af en lignende model, om dette.

Serdecznie gratulujemy

zakupu nowego urządzenia i dziękujemy za zaufanie do naszej marki.

Państwa zadowolenie z naszego produktu i serwisu są dla nas bardzo ważne.

Prosimy o kontakt, jeśli Państwa oczekiwania nie byłyby spełnione.

Nasz adres znajdziecie Państwo na stronie tytułowej niniejszej instrukcji.



Przed użyciem urządzenia należy przeczytać niniejszą instrukcję użytkowania!

Instrukcję użytkowania należy przechowywać w bezpiecznym miejscu.



Niniejsza instrukcja użytkowania stanowi integralną część urządzenia i trzeba ją przekazywać zawsze wraz z urządzeniem. Podczas używania urządzenia trzeba zachować szczególne środki bezpieczeństwa.

Stosowanie

Opryskiwacze 3598P i 3618P przewidziane są do spryskiwania olejami do deskowania i rzadko płynnymi olejami mineralnymi, lekko zasadowymi chemikaliami budowlanymi ($pH \leq 9$) i mogą być poza tym stosowane do nie zawierających rozpuszczalników czy chlorków środków czyszczących oraz rzadko płynnych, nie zawierających rozpuszczalników farb dyspersyjnych i malarskich.



Nieprawidłowe użytkowanie może doprowadzić do niebezpiecznych obrażeń i zanieczyszczenia środowiska.

Przy każdym zastosowaniu należy przestrzegać zasad bezpieczeństwa i kart charakterystyki producentów środków. Przestrzegać podanych maksymalnych stężeń substancji i preparatów chemicznych. W razie jakichkolwiek pytań, chętnie służymy radą.

Przestrzegać przepisów prawnych i urzędowych obowiązujących w danym kraju.

Urządzenie wolno stosować wyłącznie na zewnątrz lub w pomieszczeniach o dobrej wentylacji. W razie używania urządzenia po raz pierwszy należy poprosić sprzedawcę lub inną doświadczoną osobę o zademonstrowanie obsługi urządzenia.

Opryskiwacz nie nadaje się do

- Środek ochrony roślin
- cieczy palnych
- Nadtlenek wodoru itp. środki wydzielające tlen
- substancji żrących (*określone substancje dezynfekcyjne i impregnujące, kwasy, ługi*)
- płyny zawierające amoniak
- cieczy o temperaturze powyżej 50 °C
- Środki powierzchniowo czynne (*surfaktanty*), rozpuszczalniki i ciecze zawierające rozpuszczalniki, które mogą powodować lub sprzyjać pękaniu stosowanych tworzyw sztucznych.
- ciecze lepkie, klejące lub pozostawiające osad (*farby, smary*)
- stosowania w przemyśle spożywczym.

Urządzenia w żadnym wypadku nie wolno stosować do

- Zewnętrzne źródła ciśnienia bez oryginalnego zaworu napełniania sprężonym powietrzem
- wypalania łąk
- magazynowania i przechowywania cieczy,
- jako kąpiel oczu.

Bezpieczeństwo



Urządzenia nie wolno używać do aplikacji środków ochrony roślin.



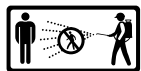
Urządzenia mogą używać wyłącznie przeszkolone, zdrowe i wypoczęte osoby. Osoby te nie mogą znajdować się pod wpływem alkoholu, narkotyków lub leków.

Urządzenia nie mogą używać dzieci ani młodzież.

Urządzenie przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci.

Należy zawczasu zadbać o to, aby urządzenie nie zostało użyte niewłaściwie do substancji niebezpiecznych.

→ **Niebezpieczeństwo wypadku!**



W żadnym wypadku nie wolno opryskiwać ludzi, zwierząt, urządzeń elektrycznych, przewodów, opryskiwać pod wiatr ani opryskiwać zbiorników wodnych.

→ **Niebezpieczeństwo obrażeń!**



W przypadku używania substancji niebezpiecznych należy nosić odpowiednią odzież ochronną, okulary ochronne i środki ochrony dróg oddechowych zgodnie z obowiązującymi przepisami.



W pobliżu urządzenia unikać źródeł zapłonu.



Nie pozostawiaj urządzenia pod ciśnieniem i/lub na słońcu. Należy zapewnić, aby urządzenie nie nagrzewało się powyżej maksymalnej temperatury roboczej (→ *Tabela 1*). Należy chronić urządzenie przed mrozem i amoniakiem.



W żadnym wypadku nie wolno przedmuchiwać dysz i zaworów ustami.

→ **Niebezpieczeństwo zatrucia!**



Na śliskiej, mokrej, ośnieżonej lub oblodzonej powierzchni oraz na zboczach i nierównym terenie istnieje niebezpieczeństwo poślizgnięcia się i potknięcia.



Nie wolno naprawiać ani modyfikować urządzenia.

Uszkodzone lub niesprawne elementy należy natychmiast przekazywać do wymiany przez serwis naszej firmy lub autoryzowanego partnera serwisowego.

Zaworu bezpieczeństwa nie wolno wyłączać.

→ **Niebezpieczeństwo wybuchu!**



Stosować wyłącznie oryginalne części zamienne i elementy wyposażenia. Nie ponosimy odpowiedzialności za szkody powstałe wskutek stosowania części innych producentów.



Przy pompowaniu należy przez cały czas obserwować manometr, aby nie przekroczyć maks. ciśnienia natryskowego (→ *Tabela 1*).

Przed napełnieniem, po użyciu, przed czynnościami konserwacyjnymi, podczas przerw w pracy oraz w czasie magazynowania w urządzeniu nie może występować ciśnienie.



Zasady transportu: Zabezpieczyć urządzenie w czasie transportu przed uszkodzeniem i przewróceniem. W urządzeniu nie może być ciśnienia.

→ **Niebezpieczeństwo wybuchu!**

 Wymieniane w tekście ilustracje znajdują się na stronach 3 – 6 niniejszej instrukcji użytkowania.

Zakres dostawy

Zbiornik [1] z pompą [2], przewód spryskiwacza [4] z zaworem odcinającym [9], instrukcja użytkowania [5] pas [6], lanceta [7] (ilustr. 1)

Dane techniczne

Typ	3598P	3618P
Maks. ilość środka	6 l	10 l
Pojemność całkowita	9 l	13 l
Maks. ciśnienie robocze	6 bar	
Maks. temperatura robocza	50 °C	
Ciężar pustego urządzenia	4,5 kg	5,0 kg
Materiał zbiornika	Stal szlachetna	
Sposób noszenia	Na ramieniu	Na plecach
Techniczna ilość resztkowa	0,03 l	
Maks. strumień objętościowy	0,78 l/min	
Siła odrzutu	< 5 N	

Tabela 1

Montaż

1. Pas/pasy [6] zamocować na zbiorniku [1]. (ilustr. 2a + 2b)
2. Mocno przykręcić przewód natryskowy [4] do otworu wylotowego [10]. (ilustr. 3)
-  3. Zwracać uwagę na położenie króćca, tak by można było wsunąć blokadę.
3. Wsunąć blokadę [11]. (ilustr. 3)
 - Blokada zakleszcza się i przewód natryskowy jest zabezpieczony przed wysunięciem się ze zbiornika.
4. Nasunąć wąż [4] na zawór odcinający [9] i zabezpieczyć go nakrętką łączącą. (ilustr. 3)
5. Przykręcić lancetę [7] do zaworu odcinającego [9]. (ilustr. 3)

Sprawdzenie

Kontrola wzrokowa: Czy zbiornik [1], pompa [2], przewód natryskowy [4] z zaworem odcinającym [9] i rura natryskowa [7] są nieuszkodzone? (ilustr. 1)

 Szczególną uwagę należy zwrócić na połączenia pomiędzy zbiornikiem i przewodem natryskowym oraz przewodem natryskowym i zaworem odcinającym, jak również na stan gwintu pompy i lancety.

Szczelność: Puste urządzenie napompować do 2 bar (ilustr. 11)..

- Ciśnienie w ciągu 30 min. nie może spaść o więcej niż 0,5 bar.

Funkcjonowanie: Wyciągnąć czerwony przycisk zaworu bezpieczeństwa [12]. (ilustr. 5)

- Ciśnienie musi być zredukowane.

 Za pomocą blokady [40] można zablokować i odblokować dźwignię na zaworze odcinającym [9]. Zablokowanie zapobiega przypadkowemu uruchomieniu oprysku. (ilustr. 14)

- Odblokować blokadę [40] i nacisnąć zawór odcinający [9]. (ilustr. 14)
- Zawór odcinający musi się otwierać i zamykać.



Sprawdzać urządzenie regularnie i po dłuższym okresie nieużywania, np. po przerwie zimowej.

Uszkodzone lub niesprawne elementy należy natychmiast przekazywać do wymiany przez serwis naszej firmy lub autoryzowanego partnera serwisowego.

Przygotowanie



Należy przestrzegać zaleceń podanych w rozdziale „Bezpieczeństwo”. Urządzenie musi znajdować się w pozycji pionowej. W razie napełniania z przewodu wodociągowego przewodu lub węża nie wolno wkładać do środka zbiornika.

1. Czerwony przycisk zaworu bezpieczeństwa [12] wyciągać w górę, aż zbiornik będzie bez ciśnienia. (ilustr. 5)
2. Podnieść kłapkę pokrywy [58], przechylić pokrywę [59] i wykręcić ją w prawo z otworu wlewowego. (ilustr. 6, 7)
3. Do zbiornika [1] wlać natryskiwaną ciecz. (ilustr. 8)
-  **Zalecenie** *odnośnie mieszania cieczy natryskiwanej w urządzeniu lub do wstępnego mieszania w zewnętrznym zbiorniku: Wlać 1/3 wody, następnie dodać do niej środek natryskiwany i wlać resztę wody.*
4. Sprawdzić poziom cieczy na skali [35] na zbiorniku. (ilustr. 8)
5. Włożyć przechyloną pokrywę [59] do otworu wlewowego i przekręcić ją w lewo. (ilustr. 9)
6. Dokręcić pokrywę w zbiorniku do góry do otworu wlewowego i opuścić kłapkę pokrywy [58]. (ilustr. 9b)
 - Otwór wlewowy jest szczelnie zamknięty. (ilustr. 9b)
7. Uchwyt pompy [13] wcisnąć w dół i przekręcić w prawo.
 - Uchwyt pompy jest odblokowany. (ilustr. 10)
8. Wytworzyć niezbędne ciśnienie (→ tabela 2) w zbiorniku (ilustr. 11).
-  **Maks. ciśnienie** *nie powinno przekraczać 6 bar (czerwona kreska na manometrze [16], ilustracja 11). W razie przekroczenia maks. ciśnienia zadziała zawór bezpieczeństwa, który zredukuje ciśnienie.*
9. Uchwyt pompy [13] wcisnąć w dół i przekręcić w lewo.
 - Uchwyt pompy jest zablokowany. (ilustr. 12)

Opryskiwanie



Należy przestrzegać zaleceń podanych w rozdziale „Bezpieczeństwo”.

Urządzenie może pracować wyłącznie w pozycji pionowej względnie lekko nachylonej przy zawieszeniu. Należy unikać znoszenia kropelek natryskowych na powierzchnie nieopryskiwane. Należy przestrzegać przepisów producenta preparatu!

1. Urządzenie zawiesić na ramieniu wzgl. plecach. (ilustr. 13)

Aby uniknąć kapania, przy pierwszym użyciu skierować lancę w górę i naciskać zawór odcinający do momentu, aż z dyszy przestanie wypływać ciecz zmieszana z powietrzem.
2. Odblokować blokadę [40] i nacisnąć zawór odcinający [9]. (ilustr. 14)
 - Rozpoczyna się oprysk.
3. Należy zwracać uwagę na optymalne ciśnienie natryskowe (→ tabela 2) na manometrze [16] (ilustr. 11).

Ciśnienie natryskowe	Ilość rozpylanego środka przy dyszy płaskostrumieniowej, 80-01
1,5 bar	0,29 l/min
2,0 bar	0,32 l/min
3,0 bar	0,39 l/min

Tabela 2. Zależność ilości oprysku i ciśnienia oprysku

4. Jeśli ciśnienie oprysku zmniejszy się o więcej niż 0,5 bar w porównaniu z optimum, należy dopompować.

 Jeśli z dyszy zacznie wypływać ciecz zmieszana z powietrzem, zbiornik jest pusty.

Po użyciu



Należy przestrzegać zaleceń podanych w rozdziale „Bezpieczeństwo”.
W żadnym wypadku nie zostawiać preparatu w urządzeniu.

1. Czerwony przycisk zaworu bezpieczeństwa [12] wyciągać w górę, aż zbiornik będzie bez ciśnienia. (ilustr. 5)
2. Zdjąć pokrywę [58 + 59]. (rozdział „Przygotowanie” punkt 2, ilustracja 6 + 7)



Zebrać i usunąć pozostałą ilość preparatu oraz pojemniki zgodnie z obowiązującymi przepisami i zasadami. Należy przestrzegać przepisów producenta preparatu!

3. Urządzenie opróżnić i przepłukać czystą wodą.
4. Wytrzeć urządzenie wilgotną szmatką.
5. Do suszenia i przy magazynowaniu zbiornik i pompę należy przechowywać oddzielnie w otoczeniu suchym, chronionym przed promieniowaniem słonecznym i przemarzaniem.



Po użyciu należy oczyścić wyposażenie zabezpieczające i siebie.

Konserwacja i czyszczenie



Należy przestrzegać zaleceń podanych w rozdziale „Bezpieczeństwo”.

Po 50-tym użyciu, a co najmniej raz w roku:

- Wykręcić pompę [2] ze zbiornika. (ilustr. 15)
- Rozmontować pompę [2]. (ilustr. 17)
- Nasmarować o-ring [19] i pierścień samouszczelniający [20]. (ilustr. 18)
- Zmontować pompę.
- Zablokować tłocznisko z uchwytem [13] i wkręcić pompę [2] w zbiornik [1].
- Oczyszczyć dyszę [21] pod bieżącą wodą. (ilustr. 22)
- Odkręcić rękojeść [41] z zaworu odcinającego [9].
- Wyjąć filtr [22] i wyczyścić go pod bieżącą wodą. (ilustr. 24)
- Rozmontować zawór odcinający [9]. (ilustr. 28)
 - a) Odkręcić 4 śruby i rozdzielić dwie połowki [42].
 - b) Odkręcić zaślepkę [45] z korpusu zaworu [44] i wyciągnąć sworzeń naciskowy [25] z korpusu zaworu [44]. (ilustr. 29)
- Nasmarować o-ringi [24]. (ilustr. 29)
- Zmontować zawór odcinający [9].



Należy przestrzegać obowiązujących przepisów BHP i regularnie kontrolować urządzenie. Jeżeli urządzenie nie podlega żadnym szczególnym regulacjom, zalecamy przeprowadzanie kontroli zewnętrznej co 2 lata, wewnętrznej co 5 lat oraz wykonywanego przez rzeczoznawcę badania wytrzymałości co 10 lat.

Usterki



Stosować wyłącznie oryginalne części zamienne i elementy wyposażenia.

Zakłócenie	Przyczyna	Sposób przeciwdziałania
W urządzeniu nie wzrasta ciśnienie.	Pokrywa nieszczelna	Zamknąć prawidłowo pokrywę (<i>ilustr. 9b</i>) Nasmarować lub wymienić o-ring [54] (<i>ilustr. 27h</i>)
	Pompa słabo przykręcona.	Przykręcić
	Uszkodzenie uszczelki okrągłej [19] na pompie.	Wymienić uszczelkę (<i>ilustr. 21</i>)
	Uszkodzony pierścień samouszczelniający [20].	Wymienić pierścień samouszczelniający (<i>ilustr. 19</i>)
Z góry pompy wypływa ciecz.	Zabrudzenie lub uszkodzenie podkładki zaworu [23].	Podkładkę oczyścić lub wymienić. (<i>ilustr. 21</i>)
Dysza nie rozpyla, ciśnienie jednak jest.	Zatkanie filtra [22] lub / i dyszy [21].	Oczyścić filtr lub / i dyszę. (<i>ilustr. 22 + 24</i>)
Zawór bezpieczeństwa reaguje za wcześnie.	Uszkodzenie zaworu bezpieczeństwa [12].	Wymienić zawór. (<i>ilustr. 27a - 27h</i>)
Zawór odcinający nie zamyka się. Ciecz wypływa bez naciśnięcia dźwigni.	Brak nasmarowania pierścienia uszczelniającego [24] trzpienia naciskowego. Wymienić trzpień naciskowy [25] lub pierścień uszczelniający [24].	Nasmarować pierścień uszczelniający trzpienia naciskowego. (<i>ilustr. 29</i>) Wymienić trzpień naciskowy lub pierścień uszczelniający. (<i>ilustr. 29</i>)
Manometr nie wskazuje ciśnienia w zbiorniku.	Uszkodzenie manometru [16].	Za pomocą klucza wykręcić manometr [16] i wymienić. (<i>ilustr. 30</i>)

Adres, pod którym można uzyskać dalsze informacje → strona tytułowa.

Gwarancja

Niniejszym zapewniamy, że od momentu nabycia przez okres aktualnie obowiązującego ustawowego obowiązku udzielania gwarancji (maks. 3 lata) urządzenie to nie wykáže żadnych wad materiałowych ani produkcyjnych. W przypadku wystąpienia usterek w okresie gwarancyjnym, producent lub dystrybutor działający w danym kraju bez naliczania kosztów robocizny ani materiałowych naprawi urządzenie lub (w zależności od decyzji producenta) wymieni je lub jego uszkodzone elementy. W takim przypadku prosimy o bezzwłoczne skontaktowanie się z naszą firmą. Potrzebny jest rachunek lub paragon kasowy poświadczający zakup urządzenia. Gwarancja nie obejmuje elementów podlegających zużyciu (uszczelnienia, pierścienie uszczelniające, pierścień samouszczelniający itp.) oraz uszkodzeń, które wystąpiły na skutek nieprawidłowego użytkowania i oddziaływania siły wyższej.

Deklaracja zgodności

Firma MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH, Ludwigsburger Straße 71, D-71691 Freiberg, deklaruje z wyłączną odpowiedzialnością, że produkty serii **3598P, 3618P** odpowiadają w dostarczonym wykonaniu wszystkim stosownym przepisom dyrektywy 2014/68/EU. Rolf Rehkugler jest osobą odpowiedzialną za zestawienie dokumentacji technicznej.

Freiberg, 19.11.2018



Bernd Stockburger – dyrektor –

Informacje i ilustracje zawarte w niniejszej instrukcji użytkowania mają charakter orientacyjny i w żaden sposób nie są wiążące. Producent zastrzega sobie prawo, jeśli uzna to za konieczne, do wprowadzania zmian lub ulepszeń w swoich produktach bez konieczności informowania o tym klientów posiadających podobny model.